

Borsari + Meier AG Zürich + Bern VERTRIEB UND SERVICE VON ZEITSYSTEMEN
Seefeldstrasse 62 CH-8008 Zürich Tel. +41 (0)44 383 05 94 +41 (0)44 383 15 94
SEIT 1921 IHR PARTNER FÜR ZEITERFASSUNG UHRENANLAGEN UND ANZEIGESYSTEME
verkauf@bmz.info - www.bmz.info - www.bmzshop.ch - www.zeitsysteme.ch

Rechnende Stempeluhr **SEIKO QR 375**

Bedienungsanleitung



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. Vorsichtsmassnahmen	4-5
2. Eigenschaften	6
3. Vor Inbetriebnahme	7
Gerätezubehör	7
Eigenschaften	7
Farbband einsetzen	8
Montage	9
Umgebungsbedingungen	9
4. Bedienung im normalen Betrieb	10
Stempelkartenummer übertragen	11-12
Stempelkarten Einstellungen zurücksetzen	13
Alle Stempelkarten Einstellungen zurücksetzen	13
5. Welche Fähigkeiten hat das QR-375 Gerät	14
Programme	14
Rundung	15
Markierung drucken	15
6. Einstellungen	16
Gerät vorbereiten	16
12/24 Stunden Format einstellen	17
Uhrzeit einstellen	18
Datum einstellen	19
Abrechnungsperiode einstellen	20
Monatliche Abrechnung	20
Wöchentliche Abrechnung	21
2- Wöchentliche Abrechnung	22
Tageswechselfunktion einstellen	23
Programm einstellen	24
Standard Programm	24-25-26
Maximum Anwesenheitswert	27
Sonderprogramm	28-29-30
Markierung drucken	31-32
Buchungsrundung einstellen	33
Sommerzeit einstellen	34-35-36
Sommerzeit Einstellung löschen	37
Druckersprache einstellen	38
Alle Einstellungen zurücksetzen (Resetting)	39
7. Druckbeispiel	40-41
8. Ni-Cd Akku einsetzen (Option)	42
9. Fehlerbehebung	43
10. Technische Spezifikationen	44
Herstellerbestätigung	45

Vorsichtsmassnahmen

Dieses Handbuch hilft Ihnen, das -Gerät sicher und korrekt einzusetzen. Befolgen Sie deshalb bitte alle darin angeführten Instruktionen, um eventuelle Gefahren für Sie oder andere Personen und Beschädigungen des Gerätes zu vermeiden.

Symbol

In diesem Handbuch finden Sie immer wieder Warnungen und Vorsichtsmassnahmen mit entsprechenden Symbolen versehen. Die Symbole und die dazugehörigen Erläuterungen finden Sie nachstehend und sollten sich diese merken. Sie dienen zu Ihrer eigenen Sicherheit und für eine korrekte Bedienung des Gerätes.

	Warnung	Falsche Bedienung kann Unfälle mit ernsthaften Verletzungen oder sogar Todesfolge verursachen.
	Achtung	Falsche Bedienung kann Verletzungen oder Materialschäden verursachen.

	Falsche Bedienung kann einen elektrischen Schlag verursachen		Unbedingt befolgen
	Das Gerät nicht zerlegen.		Netzstecker aus Steckdose ziehen
	Streng verboten		

 Warnung	
	Das Gerät nicht zerlegen. Innerhalb des Gerätes herrscht eine hohe Spannung, die zu einem elektrischen Schlag führen kann
	Das Gerät nicht modifizieren. Veränderungen können Feuer oder elektrischen Schlag verursachen
	Falls etwas abnormales geschieht (zB: Hitze-, Rauchentwicklung oder ungewöhnlicher Geruch), sollten Sie sofort den Netzstecker ziehen und Ihren Händler benachrichtigen. Wenn Sie das Gerät weiter benutzen, kann das Feuer oder elektrischen Schlag verursachen.
	Verwenden Sie keine andere Stromspannung als vorgesehen.
	Achten Sie darauf, dass das Stromkabel nicht beschädigt, gebrochen oder sonstwie verändert wird

	Falls ein Fremdkörper in das Gerät eindringt (zB: ein Stück Metall oder Flüssigkeit ..), sollten Sie sofort den Netzstecker ziehen und Ihren Servicetechniker informieren. Wenn Sie das Gerät weiter benutzen, kann das Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen.
	Sie sollten den Netzstecker nicht mit nassen Händen einstecken oder ausstecken. Es könnte einen elektrischen Schlag verursachen.

 Achtung	
	Stellen Sie das Gerät nicht auf eine unebene oder schräge Oberfläche.
	Stellen Sie keine mit Wasser gefüllten Behälter oder irgendwelche metallischen Objekte auf das Gerät. Das Wasser oder metallische Objekt könnte in das Gerät gelangen und Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen.
	Stellen Sie das Gerät nicht in einer feuchten oder sehr staubigen Umgebung auf. Das könnte Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen.
	Stellen Sie das Gerät nicht in der Küche oder in der Nähe eines Luftbefeuchters auf. Öl, Rauch oder Dampf können Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen.
	Ziehen Sie nicht am Netzkabel um das Gerät auszuschalten. Nehmen Sie zum Ausstechen immer den Netzstecker in die Hand. Andernfalls könnte das Netzkabel beschädigt werden, was in weiterer Folge wiederum Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen könnte.
	Bevor Sie das Gerät transportieren, sollten Sie immer den Netzstecker ziehen. Es könnte sonst das Netzkabel beschädigt werden, was in weiterer Folge wiederum Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen könnte.
	Den Druckkopf sollten Sie nicht berühren, da die Gefahr besteht, dass Sie sich dabei verbrennen oder verletzen könnten.
	Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker richtig eingesteckt ist. Ein Wackelkontakt kann Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen.
	Verwenden Sie nur Originalzubehör wie zB: Stempelkarten und Farbbänder. Falsches Zubehör kann zu Beschädigungen des Gerätes bzw. unter Umständen auch zu Feuer oder einen elektrischen Schlag führen
	Wenn das Gerät beschädigt wurde (zB: durch Fallenlassen oder äussere Einwirkung ..), so sollten Sie umgehend Ihren Servicetechniker informieren. Wenn Sie das Gerät trotzdem weiter benutzen, so kann das Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen.

Laufende Pflege Beim Reinigen des Gerätes ziehen Sie vorher den Netzstecker. Wischen Sie das Gehäuse mit einem trockenen Tuch sauber.
--

2. Eigenschaften

Der QR-375 errechnet die verstrichene Zeit zwischen KOMMT/GEHT Buchung und druckt die angesammelte Anwesenheitszeit.

KOMMT/GEHT kann pro Tag beliebig oft gedruckt werden.

Automatisches wechseln zwischen KOMMT/GEHT Druckspalten.

Auswahl einer der drei Abrechnungsperioden.

Monatlich/Wöchentlich/2-Wöchentlich

Programmieren von zwei Arten von Programmen.

Allgemeines Programm/Sonderprogramm

Maximum 50 Stempelkarten können automatisch registriert werden.

Ein Stromausfall verursacht keine Probleme. Das Gerät hat eine Zeitnach- führungsfunktion.

Sobald der Strom wieder vorhanden ist, nimmt der QR-375

den Betrieb wieder auf, aktualisiert selbständig das Datum, Uhrzeit und die programmierten Einstellungen.

Ein automatisches Sommerzeit Programm kann eingestellt werden.

Englisch, spanisch, deutsch, französisch, italienisch und portugiesisch kann zum

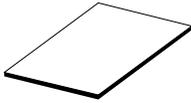
drucken der Tage bei der wöchentlichen oder 2-wöchigen Abrechnungsperiode gewählt werden.

Automatische Markierung von Kernzeitverletzungen

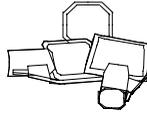
Montage als Tisch oder Wandgerät

3. VOR INBETRIEBNAHME

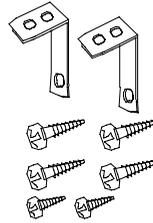
Gerätezubehör



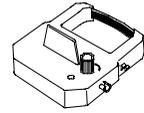
Bedienungsanleitung



Schlüssel

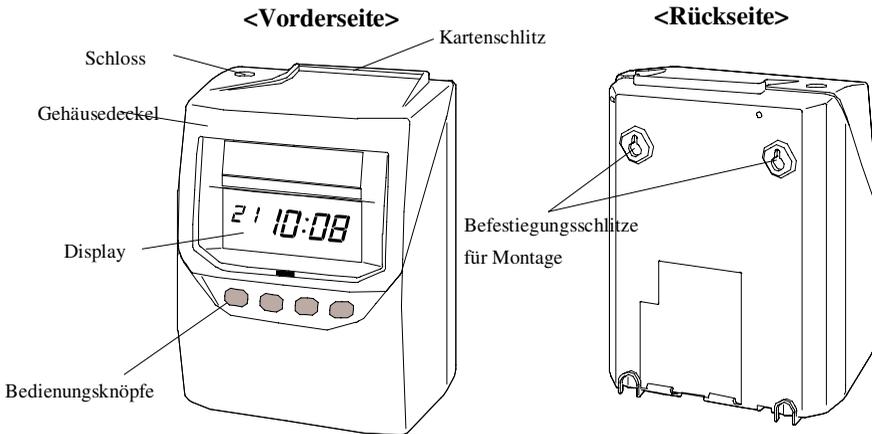


Wandbefestigung/Schrauben



Farbandkassette

Bedienelemente



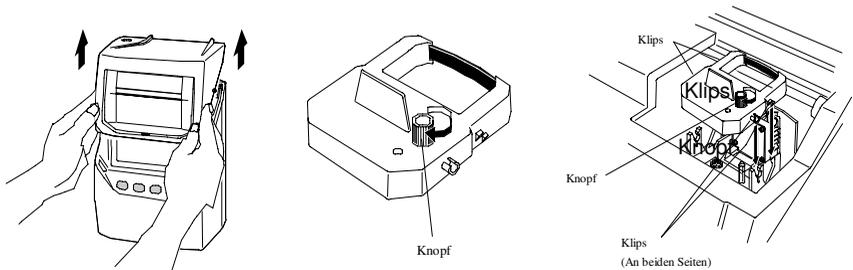
< Display >



Farbandkassette einsetzen

Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie folgende Tätigkeiten machen!

- 1) Entriegeln Sie das Schloss.
Rechts und Links das Gehäuse halten und vorsichtig hochheben
- 2) Am Knopf der neuen Farbandkassette drehen um das Farband zu spannen.
- 3) Plazieren sie die Farbandkassette im QR 375 wie auf dem Bild gezeigt.
Drücken sie auf die Kassette bis die Klipse auf beiden Seiten einschnappen.
Wenn es zu schwer geht, drehen sie dabei am Drehknopf

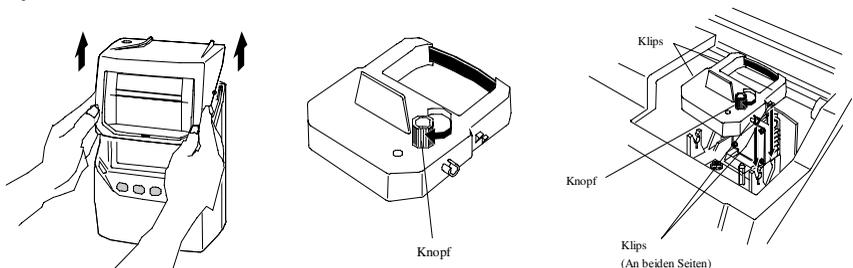


- 4) Zu beachten beim Wechsel der Farbandkassette

Die Farbandkassette ist so einzusetzen, dass sich das Farbband zwischen Druckkopf und der Farbbandführung befindet. (Siehe Bild links)
Das Farbband nicht vor die Farbbandführung setzen. (Siehe Bild rechts)

- 5) Mit dem Knopf das Farbband spannen.

- 6) Setzen sie den Gehäusedeckel von oben wieder auf das Gerät



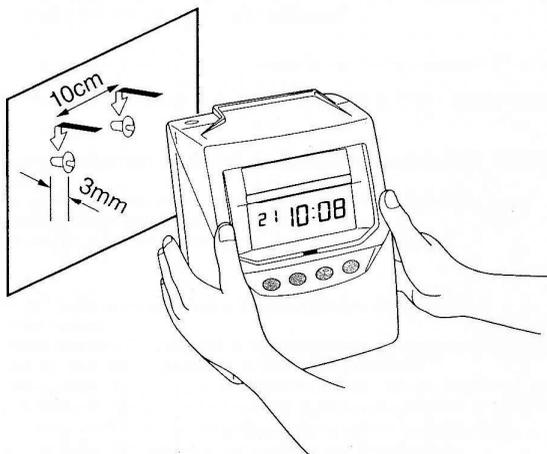
Montage

Das Gerät ist als Tischmodell oder für die Montage an eine Wand verwendbar. Für die Wandmontage sind Schrauben beige packt.

Gehen Sie bei der Montage wie nachfolgend aufgezeigt vor.



Die mitgelieferten Schrauben sind für die Montage auf eine Holzwand oder an Holzleisten vorgesehen. Bei anderen Materialien sind dazu passende Schrauben und Befestigungsmaterialien zu verwenden, ansonsten besteht die Gefahr, dass das Gerät zu Boden fällt.



Umgebungsbedingungen

Schützen Sie das Gerät vor:

- hoher Feuchtigkeit und viel Staub
- direkter Sonneneinstrahlung
- Vibrationen
- Temperaturen unter -5°C oder über $+45^{\circ}\text{C}$
- aggressiven Chemikalien oder Ozon

4. Bedienung im normalen Betrieb

Nach Anschluss an das Stromnetz ist das Gerät sofort betriebsbereit. Basiseinstellungen wie Uhrzeit und Datum werden automatisch eingestellt.

! LESEN SIE KAPITEL 3 VOR INBETRIEBNAHME

Der QR 375 ist leicht zu bedienen. Stecken Sie eine Stempelkarte in das Gerät. Die Karte wird automatisch eingezogen, bedruckt und ausgegeben.

! Lassen Sie keine metallischen Objekte in den QR 375 fallen. Drücken Sie die Stempelkarte nicht mit Gewalt in das Gerät hinein.

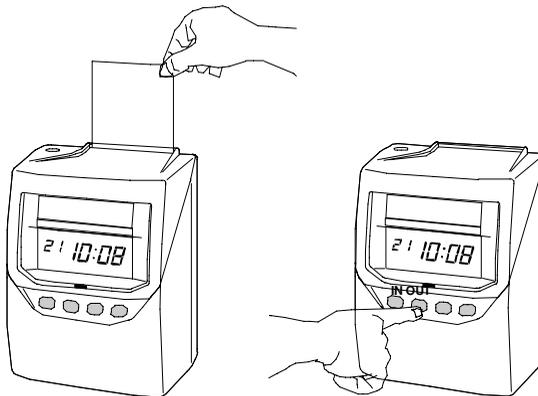
Die Anzahl der Karten (Mitarbeiter) im QR 375, die automatisch gerechnet werden, sind maximal 50.

Wenn eine neue Karte eingegeben wird, so wird diese automatisch registriert und auf Kommen in der ersten Zeile gestempelt. Auch der Monat wird bei dieser Stempelung mitgedruckt. Der Monat wird auch bei Monatswechsel und Stempelung in eine neue Zeile mitgedruckt.

Es kann Kommen und Gehen so oft man will gestempelt werden. Abhängig von der Druckzeile wird bei jeder Kommen Buchung eine Zeile weiter nach unten gedruckt.

Der QR 375 speichert die letzte Buchung und schaltet automatisch auf Kommen oder Gehen. Sie können jedoch manuell Kommen und Gehen durch Tastendruck übersteuern.

Wenn Sie Kommen gestempelt haben und das Datum wird umgeschaltet, erkennt der QR 375 eine vergessene Gehen Buchung und stempelt eine Kommen Buchung mit dem neuen Datum auf die nächste Zeile.



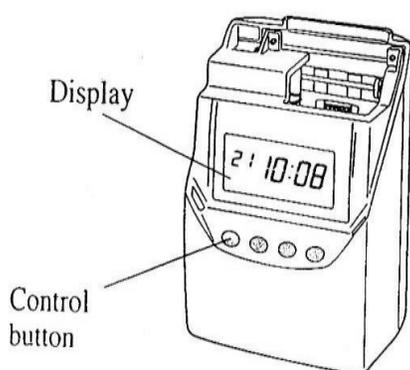
EINSTELLUNGEN

Gerät vorbereiten

In nachfolgender Beschreibung werden die Einstellungen mit englischen Bezeichnungen geführt. Fallweise kommen auch Geräte mit deutschen Bezeichnungen zur Auslieferung. Eine Übersetzungstabelle finden Sie unter „Vor Inbetriebnahme“.



- 1**
Entriegeln Sie das Schloss.
Halten Sie den Gehäusedeckel links und rechts und heben ihn nach oben und nach vorne weg.



- 2**
Mit dem Öffnen des Deckels geht das Gerät autom. in den Einstellmodus. Die Displayanzeige erlischt bis auf den Pfeil, der Sie durch die jeweiligen Einstellpositionen führt. Die einzelnen Einstellmöglichkeiten ersehen Sie auf dem Menue um dem Display.

- Verwenden Sie zum Einstellen die Druckknöpfe:
- **SELECT** oder ANWAHL
wechseln von einer Einstellung zur anderen
 - **CHANGE** oder AUSWAHL
einstellen der Vorgabe
 - **SET**
speichert die Vorgabe

Im Display können Sie jeweilige Position und die eingeegebene Einstellung überprüfen.



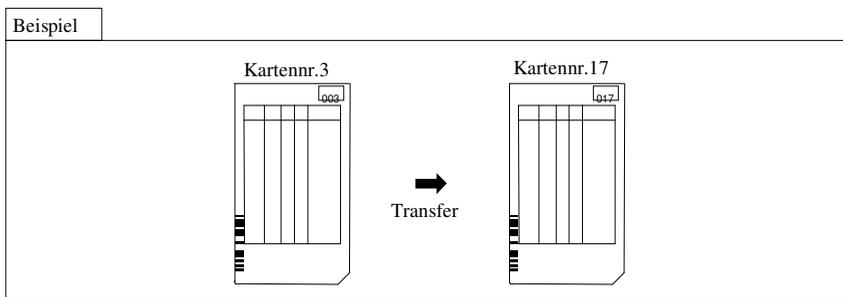
- 3**
Nach erfolgter Einstellung setzen Sie den Gehäusedeckel wieder auf.
Zuerst vorne von oben kommend einrasten lassen und dann zurück drücken.
Verschliessen Sie das Gerät wieder ordentlich

Übertragung der Stempelkartennummer

Wenn die Stempelkarte vor dem Ende der Abrechnungsperiode voll ist, wird am Display "END" angezeigt und der Summer wird aktiviert. Wenn das "END" erscheint, können Sie den "Kartennummer Übertragung" Modus einsetzen und somit übernimmt eine neue Stempelkarte die alte Stempelkarte.

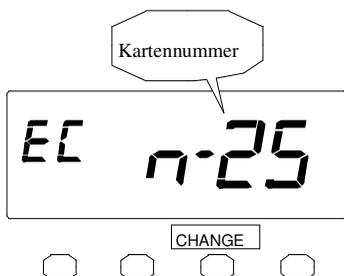
Diese Funktion ist anzuwenden:

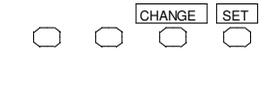
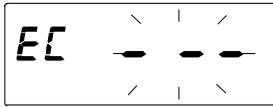
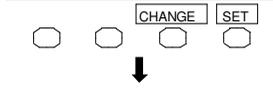
- Wenn die Stempelkarte vor der Abrechnungsperiode voll wird.
- Wenn die Stempelkarte verloren ging oder wegen Verschmutzung nicht funktioniert.
- Wenn Sie eine neue Stempelkarte für die alte auswechseln wollen.



1) Drücken Sie den "Change" Knopf 3 Sekunden lang.

Die Anzahl der Stempelkarten in Gebrauch wird im Display angezeigt. Wenn zur Zeit keine Stempelkarten benutzt werden, wird "n-00" angezeigt und der Modus beendet.





2) Nachdem die Anzahl der Stempelkarten, wie im Beispiel, angezeigt wird, drücken Sie den "Change" Knopf um die Stempel-kartennummer "003" zu zeigen und drücken dann den "Set" Knopf. (oder geben Sie die Stempelkarte "003" ein).

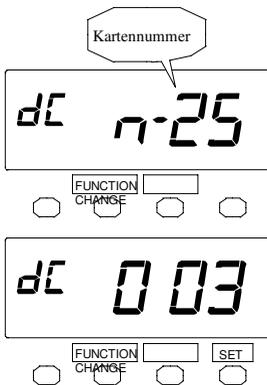
3) Drücken Sie den "Change" Knopf um die neue Kartennummer "017" zu wählen und drücken dann den "Set" Knopf. (oder die Stempelkarte "017" einziehen). Wenn die Kartennummer geändert ist, ist dieser Modus beendet.

Stempelkarte Einstellungen zurücksetzen

In diesem Modus können Sie eine Stempelkarten Einstellung zurücksetzen bevor das Ende der Abrechnungsperiode erreicht wird.

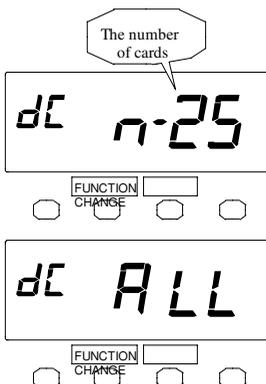
Beispiel:

Die Kartennummer "003" soll zurückgesetzt werden.



- 1) Drücken Sie den FUNCTION und CHANGE Knopf 3 Sekunden lang. Die Anzahl der Stempelkarten in Gebrauch wird im Display angezeigt.
- 2) Drücken Sie den CHANGE Knopf um die Stempel-Kartennummer "003" anzuzeigen und drücken dann den SET Knopf.
- 3) Drücken Sie den SET Knopf noch einmal.

Einstellungen aller Stempelkarten zurücksetzen



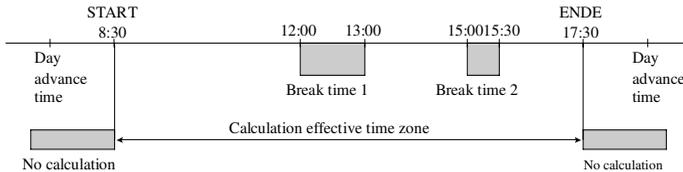
- 1) Drücken Sie den FUNCTION und CHANGE Knopf für 3 Sekunden. Die Anzahl der Stempelkarten in Gebrauch wird im Display angezeigt.
- 2) Drücken Sie den CHANGE Knopf um "ALL" zu zeigen und drücken dann den SET Knopf.
- 3) Drücken Sie den SET Knopf noch einmal.

5. Welche Möglichkeiten hat das QR-375 Gerät.

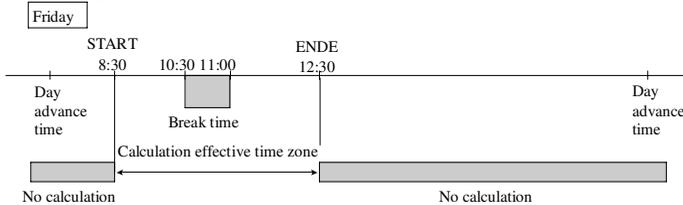
Programme

Sie können eines der beiden Programme wählen. Sie haben die Wahl des Standard Programmes, welches für alle Tage der Woche gilt oder das "Sonder Programm" welches für bestimmte Tage der Woche gilt. Jedes Programm beinhaltet eine "Zeitzone zur Berechnung" und Maximum 2 Pausen um die täglichen Arbeits- zeitregeln zu bestimmen. Im Programm kann der "Tageswechsel" eingestellt werden.

Beispiel Standart Programm



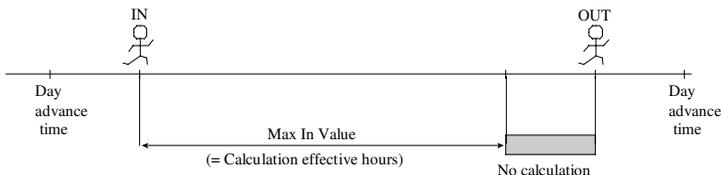
Sonderprogramm



Sonderprogramm

Wenn das Programm nicht eingestellt ist, können Sie die Arbeitsstunden des Tages durch einstellen des "Maximum Anwesenheitswert" regeln. In diesem Fall können Sie einfach Stunden durch die "Kommt" und "Geht" Buchung berechnen. Jedoch dürfen Sie den "Tageswechsel" nicht überschreiten.

Beispiel:



Rundung

Zur Rundung gibt es 2 Einstellungen: Art der "Rundung" und "Rundungseinheit".

Als Art der Rundung gibt es die "Stunden Rundung" und die "Buchungszeit Rundung". Eine von beiden können Sie wählen.

Für die "Stunden Rundung" können Sie die berechnete Zeit zwischen Kommen und Gehen mit dem Wert der eingegebenen Rundungseinheit t abrunden. Der Rest der sich nach der Rundung ergibt wird weggelassen.

Bei der "Buchungszeit Rundung" rundet das Gerät, die Zeit "Kommt" und "Geht" und dann berechnet es die Stunden. Beim Runden der "kommt" Zeit wird auf-gerundet und beim Runden der "geht" Zeit wird der Rest abgerundet.

Beispiel: Rundungseinheit 15 Minuten



Example: Rounding Unit 15 min.

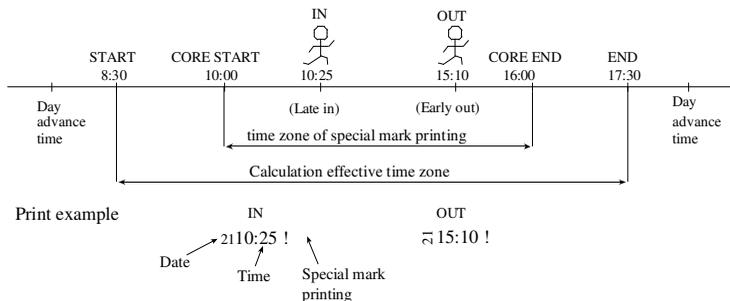
Types of Rounding	IN	OUT	Total
Hours	9:05	16:55	$16:55 - 9:05 = 7:50 \xrightarrow{\text{round}} 7:45$
Punch time	$9:05 \xrightarrow{\text{round}} 9:15$	$16:55 \xrightarrow{\text{round}} 16:45$	$16:45 - 9:15 = 7:30$

Markierung drucken

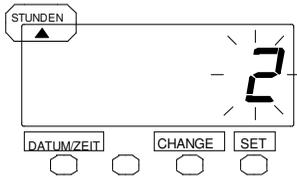
Sie können das drucken einer Markierung "!" einstellen welches die Buchung zwischen "Kernzeit Start" und "Kernzeit Ende" zeigt.

Die Markierung macht es leicht sichtbar wenn ein Mitarbeiter spät kommt oder zu früh geht.

Beispiel



12/24 Stundenformat einstellen



Stundenformat

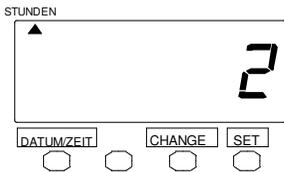
- 1 12 Stunden
- 2 24 Stunden

1) Drücke den Date/Time Knopf 3 Sekunden lang und positioniere den Pfeil unter "Stunden".

2) Drücke den CHANGE Knopf zur Wahl von "12 Stunden" oder "24 Stunden". Zum Beispiel: 2 für 24 Stunden

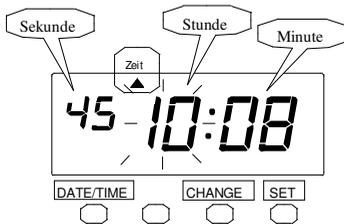
3) Drücke den SET Knopf zur Bestätigung der Einstellung. Das Display hört auf zu blinken.

4) Drücke den SET Knopf noch einmal.



Uhrzeit einstellen

Beispiel: Die Zeit von 10:08 auf 10:09 umstellen



1) Drücke den Date/Time Knopf 3 Sekunden lang.

2) Drücke den Date/Time Knopf und positioniere den Pfeil unter "Uhrzeit". Die blinkende Position kann jeweils geändert werden



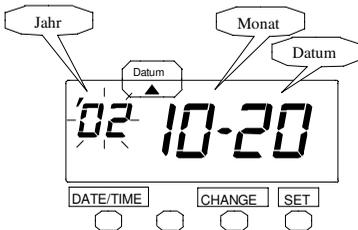
3) In diesem Beispiel, drücke den SET Knopf weil die Stunde nicht geändert wird. Die Stunde 10 Uhr ist bereits bestätigt. Das Blinken am Display ändert sich von "Stunde" auf "Minute".

4) Ändern der "Minute" (z.B. von 8 auf 9 Minuten). Drücke den CHANGE Knopf um "Minute" auf 9 einzustellen und drücke dann den SET Knopf.



5) Drücke den SET Knopf noch einmal.

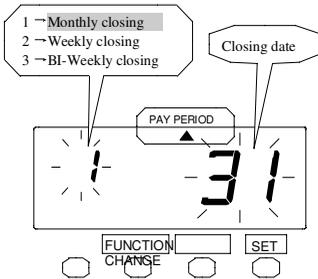
Datum Einstellen



- 1) Drücke den Date/Time Knopf 3 Sekunden lang.
 - 2) Drücke den DATE/TIME Knopf bis der Pfeil im Display auf Datum zeigt.
- Die blinkende Position kann jeweils geändert werden**
- 3) Drücke den SET Knopf weil das Jahr 2002 nicht geändert wird.
 - 4) Drücke den SET Knopf weil der Monat Oktober nicht geändert wird.
 - 5) Drücke den CHANGE Knopf um das Datum auf 21 umzustellen und drücke den SET Knopf. Das Display hört auf zu blinken und das neue Datum ist eingestellt.
 - 6) Drücke den SET Knopf noch einmal.

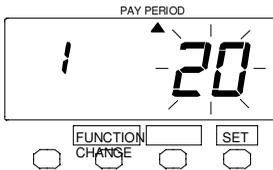
Abrechnungsperiode einstellen

Monatliche Abrechnung

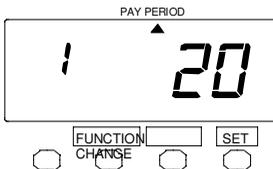


1) Drücke den FUNCTION Knopf 3 Sekunden lang und positioniere den Pfeil im Display unter "Abrechnungsperiode".

2) Für die Einstellung, Monatliche Abrechnung, drücke den SET Knopf. Das blinken am Display wechselt auf Abrechnungsdatum.



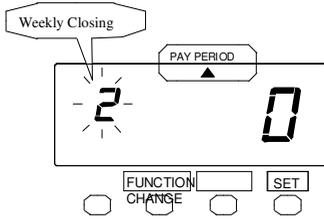
3) Drücke den CHANGE Knopf und wähle das erwünschte Abrechnungsdatum. Z.B. Ist das Abrechnungsdatum der 20ste, bestätige es mit 20.



4) Drücke den SET Knopf zur Bestätigung und das Display hört auf zu blinken. Die Sternpelkarte wird mit Datum und Uhrzeit bedruckt.

5) Drücke den SET Knopf noch einmal.

Wöchentliche Abrechnung



1) Drücke den FUNCTION Knopf 3 Sekun den lang und positioniere den Pfeil im Display unter "Abrechnungsperiode".

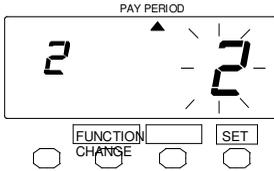
2) Bei wöchentlicher Abrechnung, drücke den CHANGE Knopf für die Nummer 2 und dann den SET Knopf.

Beispiel

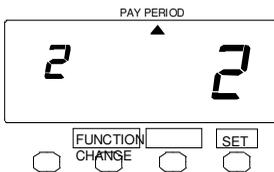
Today		Closing day
July 19	July 20	July 21
Friday	Saturday	Sunday

0 1 2

3) Bestätige das erwünschte Abrechnungs datum für die nächste Woche. z.B. Angenommen heute ist Freitag den 19. Juli 2002 und das Abrechnungsdatum ist am Sonntag. Wie links illustriert, ist der Abschlusstag (Sonntag) 2 Tage später. Drücke den CHANGE Knopf zur Bestäti- gung der Nummer 2 rechts im Display.

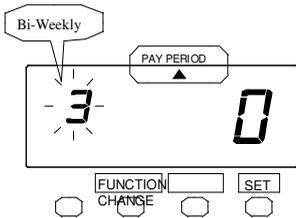


4) Drücke den SET Knopf und das Display hört auf zu blinken. Die Stempelkarte wird mit Tag und Uhrzeit bedruckt.

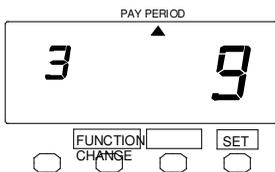
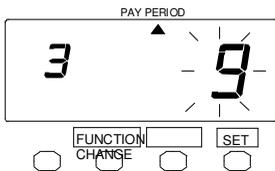
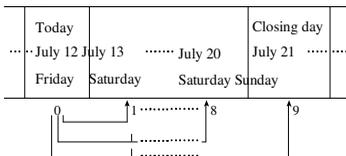


5) Drücke den SET Knopf noch einmal.

Zweiwöchentliche Abrechnung



Example



- 1) Drücke den FUNCTION Knopf 3 Sekunden lang und positioniere den Pfeil im Display unter "Abrechnungsperiode".
- 2) Bei zweiwöchentlicher Abrechnung, drücke den CHANGE Knopf für die Nummer 3 und dann den SET Knopf.
- 3) Bestätige das erwünschte Abrechnungsdatum in zwei Wochen. z.B. Angenommen heute ist Freitag den 12. Juli 2002 und das Abrechnungsdatum ist am Sonntag. Wie links illustriert, ist der Abrechnungsstag (Sonntag) 9 Tage später. Drücke den CHANGE Knopf zur Bestätigung der Zahl 9 rechts im Display.
- 4) Drücke den SET Knopf und das Display hört auf zu blinken. Die Stempelkarte wird mit Woche und Uhrzeit bedruckt.
- 5) Drücke den SET Knopf noch einmal.

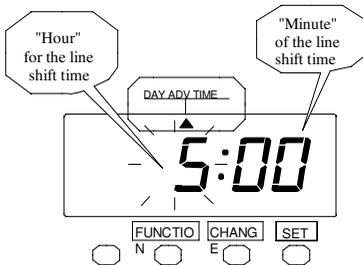
Tageswechsel / Zeilensprung einstellen (DAY ADV TIME)

Mit dem Tageswechsel legen Sie fest, zu welcher Uhrzeit in die nächste Zeile gedruckt werden soll.

Dadurch ist es möglich, auch bei einem Arbeitsende nach Mitternacht die Gehen-Buchung in die richtige Zeile zu drucken. Einstellbar ist jede Uhrzeit.

Achtung

Wenn Schon Karten im System verwendet werden (bebucht) werden, erscheint der Fehler " E-49 " bei der Änderung des Tageswechsel / Zeilensprung. Sie können hier nur ändern, wenn Sie zuerst alle vorhandenen Karten zurücksetzen. (Siehe Seite 13)

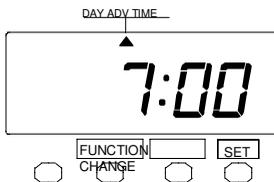


- 1) Drücke sofort den Knopf SELECT bis der Pfeil im Display auf DAY ADV TIME zeigt.



- 2) Mit dem Knopf SET wechseln Sie die einzelnen Positionen.

Die blinkende Position kann jeweils geändert werden.

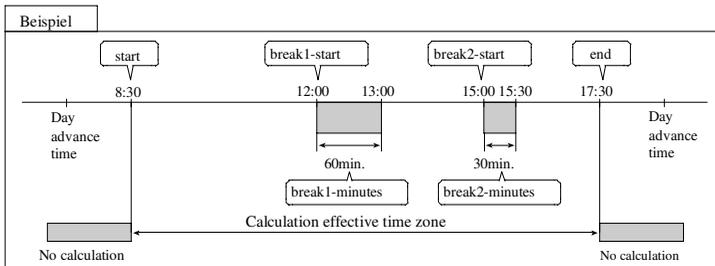


- 3) Mit den Knopf CHANGE stellen Sie die Position ein.
- 4) Bei OK drücken Sie den Knopf SET bis keine Position mehr blinkt.
- 5) Mit dem Knopf SELECT wechseln Sie zum nächsten Einstellbereich (zB: Druckformat).

Programm einstellen

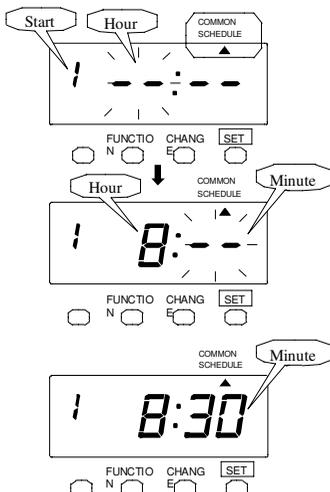
Standard Programm

- 1) Drücke den FUNCTION Knopf 3 Sekunden lang.
- 2) Drücke den FUNCTION Knopf und positioniere den Pfeil im Display unter "Standard Programm".

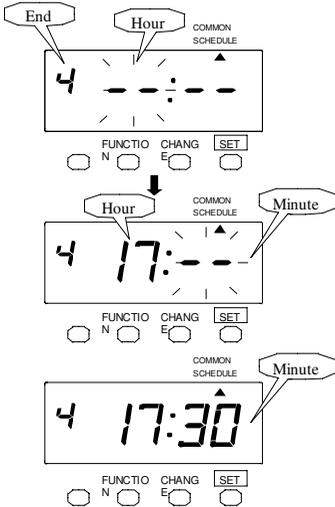


"Start" Zeit einstellen

- 3) Drücke den SET Knopf. Jetzt blinkt "Stunde" Drücke den CHANGE Knopf bis "8" und dann den SET Knopf. Das blinken wechselt von "Stunde" auf "Minute".
- 5) Drücke den CHANGE Knopf bis "30" und dann den SET Knopf.



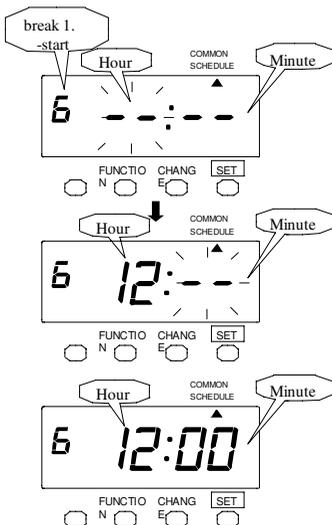
Ende" Zeit einstellen



5) Drücke den CHANGE Knopf 4 mal um die Nummer 4 einzustellen und dann drücke den SET Knopf. Jetzt wechselt das Blinken auf "Stunde". Drücke den CHANGE Knopf um "17" einzustellen, dann drücke den SET Knopf. Jetzt wechselt das blinken von "Stunde" auf "Minute".

6) Drücke den CHANGE Knopf bis "30" und dann den SET Knopf.

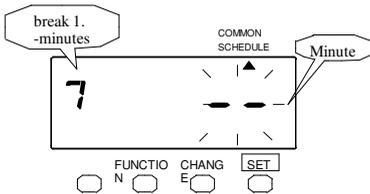
Pause 1 "Start" Zeit einstellen



7) Drücke den CHANGE Knopf 3 mal um die Nummer "6" einzustellen und dann drücke den SET Knopf. Jetzt wechselt das Blinken auf "Stunde". Drücke den CHANGE Knopf um "12" einzustellen, dann drücke den SET Knopf. Jetzt wechselt das Blinken von "Stunde" auf "Minute".

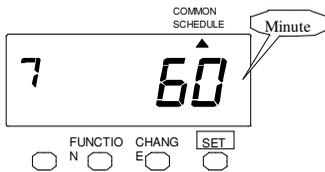
8) Drücke den CHANGE Knopf bis "00" und dann den SET Knopf

Pause 1 "Dauer" einstellen



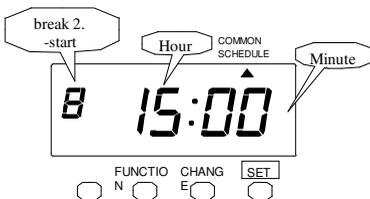
9) Drücke den CHANGE Knopf 2 mal um die Nummer "7" einzustellen und dann drücke den SET Knopf. Jetzt wechselt das Blinken auf "Minute".

10) Drücke den CHANGE Knopf um "60" einzustellen, dann drücke den SET Knopf.



Bereich: 1-90 Minuten

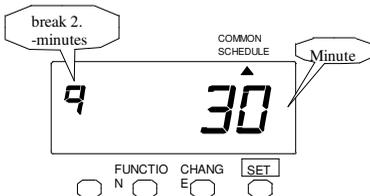
Pause 2 "Start" Zeit einstellen



11) Vorgangsweise für "Pause 2-Start" Einstellung gleich wie für "Pause 1-Start".

Pause 2 "Dauer" einstellen

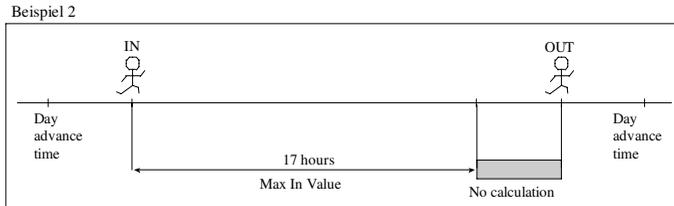
12) Vorgangsweise für "Pause 2-Minuten" gleich wie für "Pause 1-Minuten".



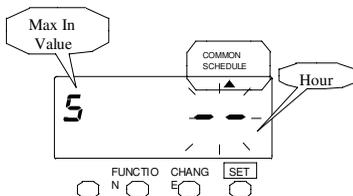
13) Drücke den SET Knopf noch einmal.

Maximum Anwesenheitswert

Wenn das Programm nicht eingestellt ist, können Sie die Arbeitsstunden pro Tag durch die Einstellung, "Maximum Anwesenheitswert" bestimmen.

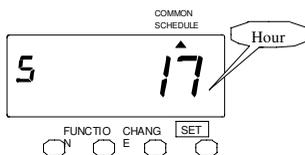


- 1) Drücke den FUNCTION Knopf 3 Sekunden lang.
- 2) Drücke den FUNCTION Knopf und positioniere den Pfeil auf "Standard Programm"
- 3) Drücke den CHANGE Knopf 4 mal und wähle die "5" und drücke dann den SET Knopf. Das blinken wechselt auf "Stunde".



- 4) Drücke den CHANGE Knopf, bis "17" und dann den SET Knopf.

Wertebereich: 1-23 Stunden

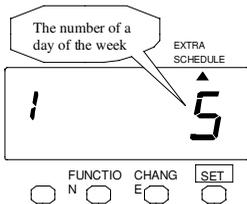
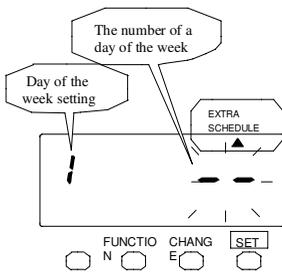
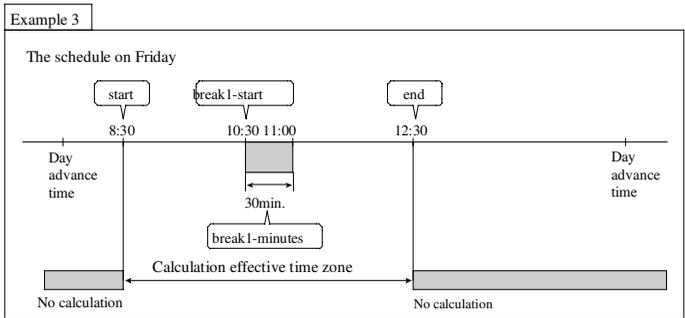


- 5) Drücke den SET Knopf noch einmal.

Sonderprogramm

Das Sonderprogramm hat Priorität über das Standardprogramm.

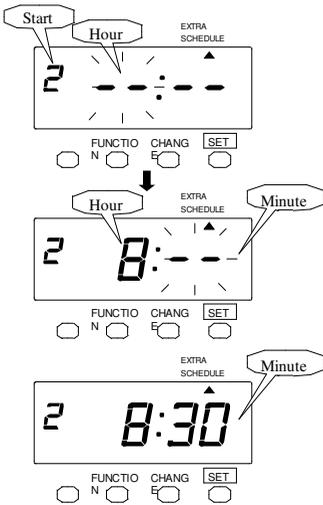
- 1) Drücke den FUNCTION Knopf 3 Sekunden lang.
- 2) Drücke den FUNCTION Knopf und positioniere den Pfeil auf "Sonderprogramm".



Wochentag" einstellen

- 3) Drücke den SET Knopf. Das Blinken wechselt auf "die Wochentagsnummer".
- 4) Drücke den CHANGE Knopf bis "5" und dann den SET Knopf.

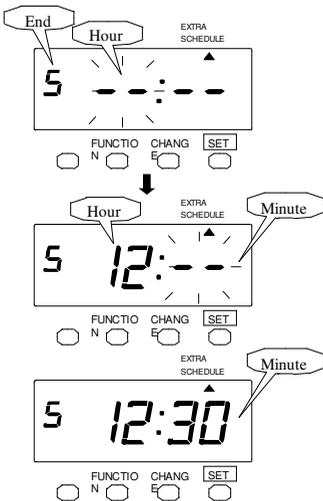
Start" Zeit einstellen



5) Um die Nummer "2" einzustellen, drücke den CHANGE Knopf zweimal und dann den SET Knopf.. Das Blinkfeld wechselt auf "Stunde". Drücke den CHANGE Knopf bis "8" und dann den SET Knopf. Das Blinkfeld wechselt von "Stunde" auf "Minute".

6) Drücke den CHANGE Knopf bis "30" und dann den SET Knopf.

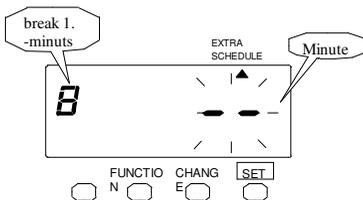
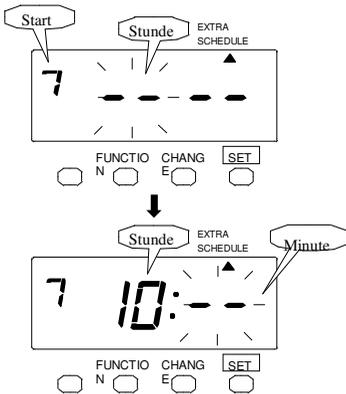
Ende" Zeit einstellen.



7) Um die Nummer "5" einzustellen, drücke den CHANGE Knopf viermal und dann den SET Knopf.. Das Blinkfeld wechselt auf "Stunde". Drücke den CHANGE Knopf bis "12" und dann den SET Knopf. Das Blinkfeld wechselt von "Stunde" auf "Minute".

8) Drücke den CHANGE Knopf bis "30" und dann den SET Knopf.

Pause 1 "Start" einstellen



9) Um die Nummer "7" einzustellen, drücke den CHANGE Knopf dreimal und dann den SET Knopf.. Das Blinkfeld wechselt auf "Stunde". Drücke den CHANGE Knopf bis "10" und dann den SET Knopf. Das Blinkfeld wechselt von "Stunde" auf "Minute".

10) Drücke den CHANGE Knopf bis "30" und dann den SET Knopf.

Pause 1 "Dauer" einstellen

11) Um die Nummer "8" einzustellen, drücke den CHANGE Knopf zweimal und dann den SET Knopf.. Das Blinkfeld wechselt auf "Minute".

12) Drücke den CHANGE Knopf bis "30" und dann den SET Knopf.

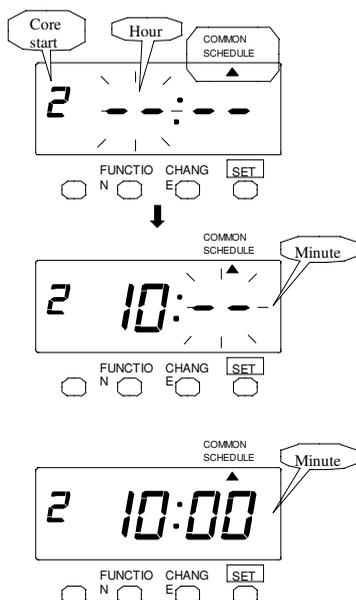
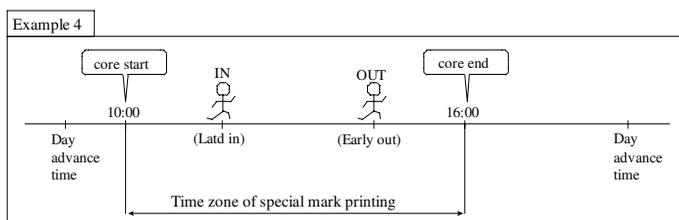
Wertebereich: 1-90 Minuten

13) Drücke den SET Knopf noch einmal.

Sonderzeichen Drucken

Durch die Sonderzeichen ist es leicht erkennbar ob ein Mitarbeiter spät kommt und früh geht.

- 1) Drücke den FUNCTION Knopf 3 Sekunden lang.
- 2) Drücke den FUNCTION Knopf und positioniere den Pfeil auf "Standard Programm".

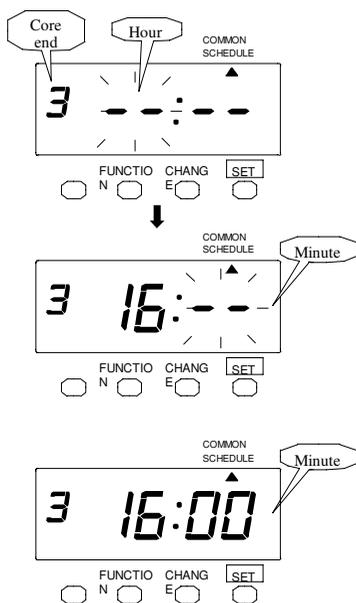


"Kernzeit Start" einstellen

- 3) Drücke den CHANGE Knopf bis zur Nummer "2" und dann den SET Knopf. Das Blinkfeld wechselt auf "Stunde". Drücke den CHANGE Knopf bis "10" und dann den SET Knopf. Das Blinkfeld wechselt von "Stunde" auf "Minute".
- 4) Drücke den CHANGE Knopf bis "00" und dann den SET Knopf.

Kernzeit Ende" einstellen

- 5) Drücke den CHANGE Knopf zweimal, wechsle zur Zahl "3" und dann den SET Knopf. Das Blinkfeld wechselt auf "Stunde". Drücke den CHANGE Knopf bis "16" und dann den SET Knopf. Das Blinkfeld wechselt von "Stunde" auf "Minute".
- 6) Drücke den CHANGE Knopf bis "00" und dann den SET Knopf.
- 7) Drücke den SET Knopf noch einmal.

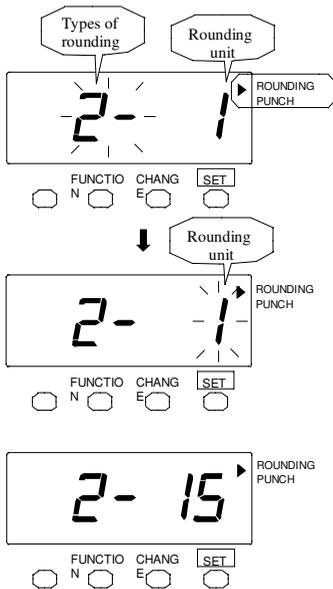


Buchungsrundung Einstellen

Rundungsarten

1 Stundenrundung

2 Buchungsrundung



1) Drücke den FUNCTION Knopf 3 Sekunden lang.

2) Drücke den FUNCTION Knopf und positioniere den Pfeil neben "Buchungsrundung".

"Rundungsart" einstellen

3) Drücke den CHANGE Knopf, bis "2" und dann den SET Knopf. Das Blinkfeld wechselt von "Rundungsart" auf "Rundungseinheit".

"Rundungseinheit" einstellen

4) Drücke den CANGE Knopf bis "15" und dann den SET Knopf.

5) Drücke den SET Knopf noch einmal.

Sommerzeit Einstellen

Umstellung und Rückstellung der Sommerzeit

Am ersten Tag der Sommerzeit wird die Uhrzeit automatisch von 2:00 auf 3:00 vorgestellt.

Am letzten Tag der Sommerzeit wird die Uhrzeit automatisch von 3:00 auf 2:00 zurückgestellt.

Beispiele:

Start der Sommerzeit: 30. März 2003 (letzter Sonntag im März)

Ende der Sommerzeit: 26. Oktober 2003 (letzter Sonntag im Oktober)

Wenn das Gerät so eingestellt ist, merkt es sich die Startzeit mit letztem Sonntag im März und die Endezeit mit letztem Sonntag im Oktober.

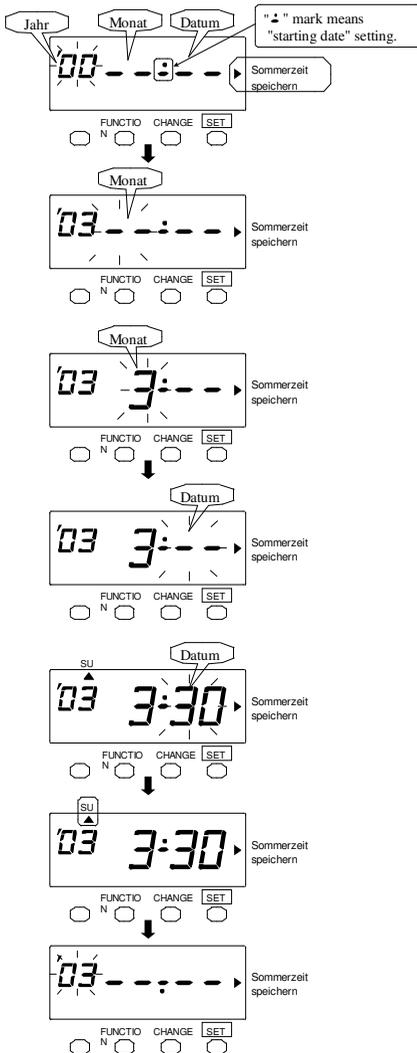
Wenn es wegen der Sommerzeit Einstellungen zu einer Uhrzeitänderung zwischen "kommt" und "geht" gibt, erscheint eine "S" Markierung im berechneten Resultat. Um falsche Berechnungen am Tag der "Sommerzeit" Einstellungen zu vermeiden, ist eine "geht" Buchung am nächsten Tag nicht erwünscht. Wird die "Sommerzeit" durch andere Änderungen der Einstellungen aktiviert, kann es zur Folge haben dass die "S" Markierung nicht gedruckt wird.

===== The setting for daylight saving time will be described using the following example. =====

Example

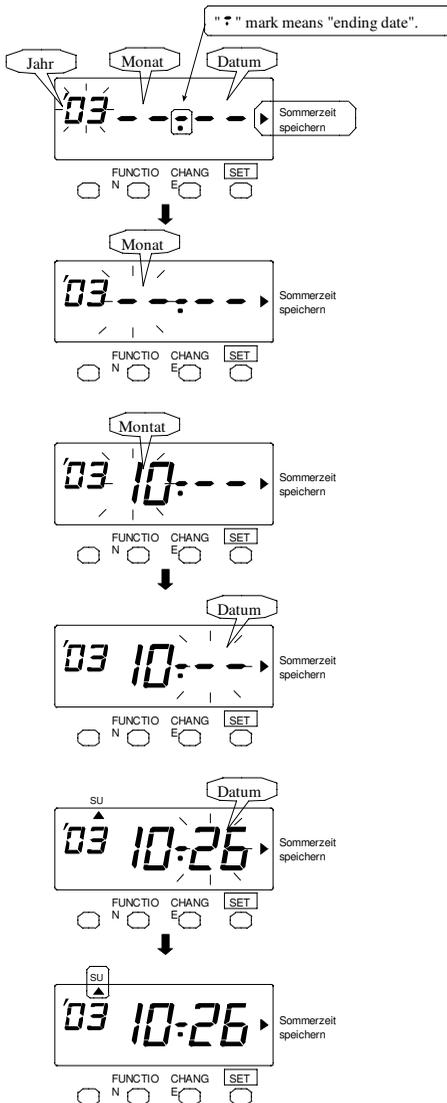
Today (present day)	Wednesday, January 29, 2003	
Starting date of daylight saving time	Sunday, March 30, 2003	The last Sunday of March
Ending date of daylight saving time	Sunday, October 26, 2003	The last Sunday of October

Sommerzeit Start einstellen



- 1) Drücke den FUNCTION Knopf 3 Sekunden lang.
- 2) Drücke den FUNCTION Knopf und positioniere den Pfeil zur "Sommerzeit" Markierung.
- 3) Drücke den CHANGE Knopf bis "03" und dann den SET Knopf. Das Blinkfeld wechselt von "Jahr" auf "Monat".
- 4) Drücke den CHANGE Knopf bis "3" und dann den SET Knopf.
- 5) Drücke den CHANGE bis "30" und dann den SET Knopf. Zu diesem Zeitpunkt hört die "Startzeit" am Display auf zu blinken und der Pfeil wird unter "SO" angezeigt. Nach wenigen Sekunden können Sie "Sommerzeit Ende" einstellen.

Sommerzeit Ende einstellen



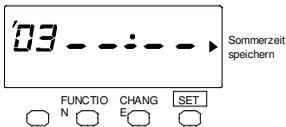
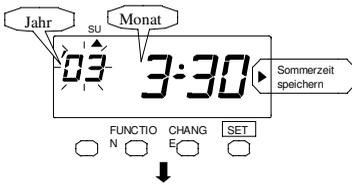
6) Drücke den SET Knopf. Das Blinkfeld wechselt von "Jahr" auf "Monat".

7) Drücke den CHANGE Knopf bis "10" und dann den SET Knopf. Das Blinkfeld wechselt von "Monat" auf "Datum".

8) Drücke den CHANGE Knopf bis "26" und dann den SET Knopf. "Sommerzeit Ende" hört auf zu blinken und der Pfeil wird unter "SO" gezeigt.

9) Drücke den SET Knopf noch einmal.

Sommerzeiteinstellungen löschen



Zum löschen der Sommerzeit Einstellungen, wechseln Sie in der Start Funktion von "Monat" auf " - - " Zeichen.

Beispiel:

Den 30. März 2003 von der "Startzeit" und Sommerzeit Einstellungen löschen.

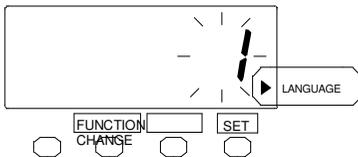
- 1) Drücke den FUNCTION Knopf 3 Sekunden lang.
- 2) Drücke den FUNCTION Knopf und positioniere den Pfeil auf "Sommerzeit".
- 3) Drücke den SET Knopf und das Blinkfeld wechselt von "Jahr" auf "Monat". Drücke den CHANGE Knopf auf dieses " - - " Zeichen.
- 4) Drücke den SET Knopf zweimal. Damit sind die Sommerzeit Einstellung gelöscht.
- 5) Drücke den SET Knopf noch einmal.

Druckersprache einstellen

Diese Einstellung ist verfügbar wenn wöchentliche oder 2-wöchentliche Abrechnung in der vorhergehenden Abrechnungsperiode eingesetzt wurde.

Die Druckersprache ist in 6 Sprachen verfügbar.

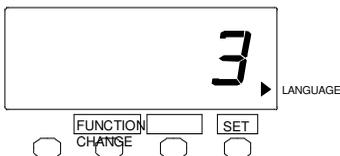
Order Options	Print Example: Thursday 3:30 p.m.
1. ENGLISH	Th 15 : 30
2. SPANISH	Ju 15 : 30
3. GERMAN	Do 15 : 30
4. FRENCH	Je 15 : 30
5. ITALIAN	Gr 15 : 30
6. PORTUGUESE	Qi 15 : 30



1) Drücke den FUNCTION Knopf 3 Sekunden lang.

2) Drücke den FUNKTION Knopf und positioniere den Pfeil auf „SPRACHE“. Drücke den CHANGE Knopf bis zur Zahl der erwünschten Druckersprache.

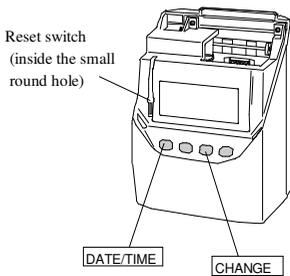
Z.B. wähle die Zahl 3 für DEUTSCH.



3) Drücke den SET Knopf zur Bestätigung der Einstellung. Das Display hört auf zu blinken und die Einstellung ist abgeschlossen.

4) Drücke den SET Knopf noch einmal.

Alle Einstellungen zurücksetzen (RESETTING)



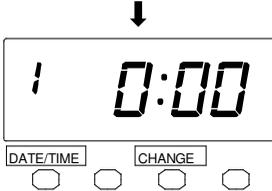
Wenn Sie alle Eingaben wieder auf die werkseitig eingestellten Daten zurücksetzen möchten, drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand (z.B.: einer aufgebogenen Büroklammer) an den unten bezeichneten Reset-Schalter.

Achtung !

Ein Reset löscht alle Einstellungen wie Uhrzeit, Datum, Wochenprogramm



Falls Sie die Einstellungen der Stempelkarten zurücksetzen möchten, Siehe "Alle Einstellungen der Stempelkarten zurückziehen" unter Kapitel 4. "Bedienung im normalen Betrieb".



Drücke den Reset-Schalter mit einem spitzen Gegenstand und gleichzeitig den DATE/TIME und CHANGE Knopf.

Das Display wechselt auf AC " - - - -".
Nach einigen Sekunden wechselt das Display auf Datum und Uhrzeit "1 0:00".

7. Druck Beispiel

Einstellungen

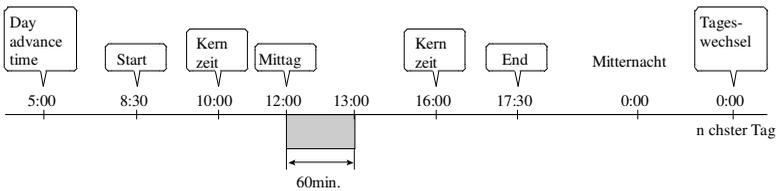
Heute (aktueller Tag) - Dienstag, 18. März, 2003

Abrechnungsperiode - Monatlich / Abrechnungsdatum - 15.

Tageswechsel - 5:00

Rundung - Stündlich / Rundungseinheit - 15 Minuten

Programm



Druckbeispiel

Monat	Datum	IN	OUT	HOURS	TOTAL
03	18	9:03	16:40	6:30	6:30
	19	9:03	15:10 !	5:00	11:30
	19	22:03	23:35	0:00	11:30
	20	8:07	18:05	8:00	19:30
	21	13:47 !	13:47	3:30	23:00
	24	9:03	16:03	6:30	29:30
	25	9:05	17:00	6:45	36:15
04	28	8:12	12:20 !	3:30	39:45
	29	16:10	3:04	1:15	41:00
	1	9:14	16:03	6:30	47:30
	2	8:53	17:03	7:15	54:45

Sondermarkierung "!"
(In diesem Fall, "geht für h")

Sondermarkierung "!"
(In diesem Fall, "kommt später")

Achtung
"!" Markierung
(In diesem Fall, Rechnungsergebnis "0:00".)

Einstellungen

Heute (aktueller Tag) - Dienstag, 18. März, 2003

Zeit - 12 Stunden Format

Abrechnungsperiode - Wöchentlich

Tageswechsel - 0:00 Uhr

Rundung - Buchungszeit / Rundungseinheit - 5 Minuten

Sprache - Englisch

Programm

Tageswechsel Start Ende Tageswechsel

Druck Beispiel

Monat Wochentag Uhrzeit (12 Stunden Format)

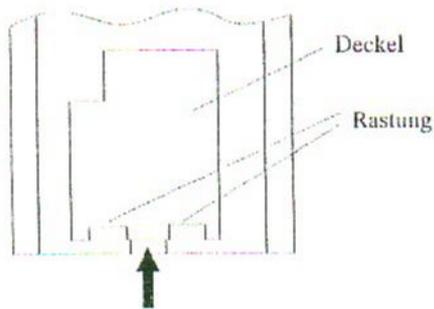


Druckbeispiel

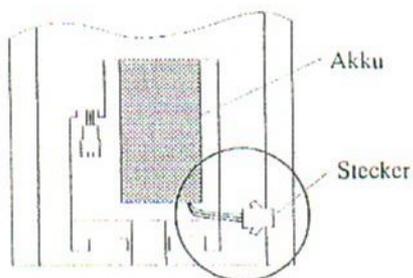
Monat	Wochentag	IN	OUT	HOURS	TOTAL
	03 Tu	9:03A	Tu 4:40P	7:35	7:35
	W	9:03A	W 3:10P	6:05	13:40
	W	10:03P	W 11:35P	1:30	15:10
	Th	8:07A	Th 6:05P	9:55	25:05
	F	1:47P	F 10:10P	8:20	33:25

Anschluß der Akku-Notstromversorgung (Option)

Bei Lieferung mit Akku-Notstromversorgung liegt diese dem Gerät lose bei.
Die Aufladezeit beträgt ca. 24 Stunden.

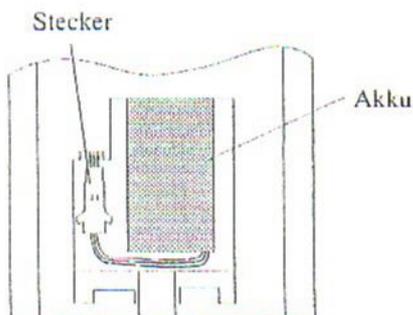


1. Nehmen Sie den Deckel vom Akkufach auf der Rückseite des Gerätes ab indem Sie auf die Mitte der Abdeckung drücken und sie aus der Rastung lösen.

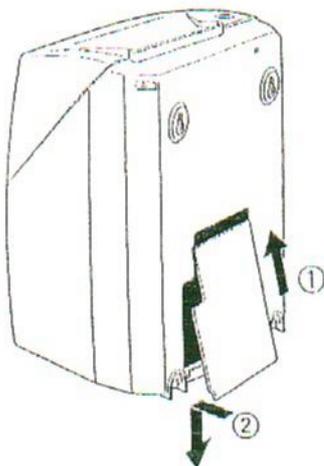


2. Legen Sie die Akkus ein (siehe Abbildung links).

Das Anschlußkabel sollte rechts liegen.



3. Stecken Sie den Stecker ein. Versteuen Sie das Anschlußkabel im Akkufach.



4. Setzen Sie die Abdeckung in den Schlitz ein (siehe Abbildung links). Drücken Sie die Abdeckung nach unten bis sie einrastet. Achten Sie darauf daß beim Schließen der Abdeckung das Kabel nicht eingeklemmt wird.

Behebung von Störungen

Fehler, die auf dem Display angezeigt werden.

Nr.	Fehlerart	Behebung
E-00	CPU-Fehler	Setzen Sie sich mit dem Händler in Verbindung.
E-01	Nicht genügend Batterieleistung für Speicher-Buffer.	
E-03	Stempelkarte wurde seitenverkehrt eingesteckt.	Karte seitenrichtig einstecken.
E-05	Die Stempelkarte wird nicht richtig eingezogen.	Prüfen Sie, ob eine andere Karte im Gerät klemmt. Karte erneut einstecken.
E-15	Sensor für den Kartentransport ist gestört.	Prüfen Sie, ob eine andere Karte im Gerät klemmt. Prüfen Sie, ob die Farbbandkassette korrekt eingesetzt ist. Schließen Sie die Abdeckung, nachdem alle oben genannten Punkte geprüft sind. Setzen Sie sich mit dem Händler des Gerätes in Verbindung, wenn die Fehlernummer weiterhin erscheint.
E-30	Antriebsmotor des Druckers oder der Sensor arbeitet nicht korrekt.	
E-37	Kartenvorschub-Motor arbeitet nicht richtig oder der Sensor ist gestört.	
E-38	Der Antriebsmotor des Druckkopfes oder der Sensor ist gestört.	
E-41	Beginn und Ende der Sommer-/Winterzeit-Umstellung sind auf den gleichen Tag eingestellt.	Sommer-/Winterzeit-Umstellung richtig einstellen.
E-49	Versuch, bestehende Programmierdaten zu ändern, während in Gebrauch befindlichen Karten noch gespeichert sind.	Siehe hierzu "! Wichtige Hinweise für in Gebrauch befindliche Karten:" auf den Seiten 19, 22, 27, 31 und 37.
E-50	Stempelkarte kann nicht verwendet werden.	Prüfen Sie den Barcodebereich auf Verschmutzung und Beschädigung.
E-51	Druckfehler	Prüfen Sie, ob Zeit zurückgestellt werden muss oder nicht. Prüfen Sie, ob die Karte innerhalb 1 Minute nach dem Einstecken nochmals in das Gerät gesteckt wurde.
E-52	Max. Druckzeit überschritten.	Prüfen Sie, ob Ausdruck erfolgte oder nicht.
E-53	Mehr als 50 Stempelkarten im Einsatz.	Anzahl der im laufenden Monat verwendeten Karten prüfen.
END	Karte voll vor Erreichen des Abrechnungstages.	Verwenden Sie den Modus "Übertragung der Kartenummer", um die Karte zu übertragen und für die alte Karte eine neue Karte anzulegen.

Weitere, wichtige Hinweise zur Behebung von Störungen

⇒ Das Gerät reagiert nicht.

Prüfen Sie, ob das Netzkabel korrekt angeschlossen ist und an der Steckdose Netzspannung anliegt.

⇒ Das Gerät druckt nicht.

Prüfen Sie, ob Farbbandkassette richtig eingelegt ist.

⇒ Die Druckposition weicht vom Druckfeld ab.

- a) Prüfen Sie, ob der Abrechnungszeitraum richtig eingegeben ist.
- b) Prüfen Sie, ob die Datumsfortschaltung richtig eingegeben ist.
- c) Darauf achten, daß die Stempelkarte nicht umgeknickt ist und gerade in das Gerät eingesteckt wird.

Technische Daten QR 375 und Zubehör

Technische Daten

Drucksystem:

Vollautom. Stempelkarteneinzug und -ausgabe, Zeitregistrierung schwarz mittels Nadeldrucker, für doppelseitige Stempelkarte mit optischer, aktueller Seitenerkennung und Codierung 001-100, Zeitregistrierung Std./Min. in 2 Spalten, Saldo- und Summendruck in Spalte 3 und 4 in Std./Min.

Speicherkapazität:

Daten für max. 50 Personen.

Display und Bedienfeld:

Multifunktionale LCD- Anzeige für Uhrzeit, Datum, Wochentag, Sommerzeit und Druckspalte, sowie für die Programmierung über die 4 Tasten.

Uhrenfunktion und Kalender:

Echtzeituhr auf Quartz-Basis mit Dauerkalender bis zum Jahre 2099. Ganggenauigkeit ± 15 Sek. / Monat. Datensicherung des Programms und der Differenzzeiten bei Stromausfall ca. 5 Jahre.

Sommer - / Winterzeitumschaltung:

Vollautomatisch am Ereignistag, andere Tage entsprechend der jeweiligen Landesvorgabe programmierbar.

Druckspaltenwechsel:

Automatisch.

Datumsfortschaltung:

Vollautomatisch, Zeitpunkt programmierbar.

Notstromversorgung (Option):

Gangreserve für ca. 24 Std. oder ca. 100 Registrierungen.

Farbversorgung:

Farbbandkassette schwarz.

Umgebungsbedingungen:

Temperatur - 5°C bis +45°C. Rel. Luftfeuchtigkeit 20 % bis 80 % (ohne Kondensation).

Netzspannung / Anschluß:

220 - 240 V ± 10 %; 50 - 60 Hz. Leistungsaufnahme ca. 13 W. Netzkabel 1,8 m lang.

Ausführung / Schalldruckpegel:

CE-konform, lt. Maschinenlärm-Informationsverordnung 3 GSGV, 18.01.91: ≤ 70 dB(A) gemäß ISO 7779.

Gehäuse / Farbe:

Hochschlagfestes Kunststoffgehäuse mit Schloß. Farbe seidengrau strukturiert.

Abmessungen:

H 205 x B 160 x T 128 mm.

Gewicht:

1,5 kg (Netto), 1,8 kg (inkl. Einzelverpackung).

Technische Änderungen vorbehalten

Borsari + Meier AG Zürich + Bern VERTRIEB UND SERVICE VON ZEITSYSTEMEN
Seefeldstrasse 62 8008 Zürich Tel. +41 (0)44 383 05 94 Fax +41 (0)44 383 25 64
SEIT 1921 IHR PARTNER FÜR ZEITERFASSUNG UHRENANLAGEN UND ANZEIGESYSTEME
verkauf@bmz.info - www.bmz.info - www.bmzshop.ch

Rechnende Stempeluhr **SEIKO QR 395**

Bedienungsanleitung



EINLEITUNG

Vielen Dank für den Erwerb dieser Quartz Stempeluhr. Für den sicheren und störungsfreien Betrieb des Gerätes empfehlen wir Ihnen unbedingt dieses Handbuch vor Benutzung sorgfältig zu lesen und zum späteren Nachschlagen an einem geeigneten Ort aufzubewahren.

Bescheinigung des Herstellers / Importeurs

Dies Gerät entspricht den Bedingungen der Niederspannungs-Vorschrift 2006/95/EC und dem EMVG nach 2004/108/EC.

Maschinenlärm Informations -Verordnung 3. GPSGV:

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB (A) oder weniger gemäss EN ISO 7779.

Die zugehörige Steckdose muß nahe beim Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

- 1.) Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Angaben können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- 2.) Diese Bedienungsanleitung wurde mit äusserster Sorgfalt erstellt, um alle Einzelheiten hinsichtlich der Bedienung des Zeiterfassungsgerätes darzustellen. Sollten Sie dennoch Fragen haben oder Fehler in der Anleitung entdecken, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.
- 3.) Wir haften nicht für direkte oder indirekte Schäden, die durch die Verwendung dieser Betriebsanleitung entstehen.
- 4.) Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam und benutzen Sie Ihr Zeiterfassungsgerät erst dann, wenn Sie die Angaben über die Hardware und Software richtig verstanden haben.
- 5.) Stellen Sie die Stempeluhr in der Nähe einer Steckdose auf, um einen einfachen Anschluß des Gerätes zu ermöglichen.
- 6.) Tägliche Pflege: Das Gerät ist bei der Reinigung abzuschalten und mit einem trockenen Tuch von Staub und Schmutz zu befreien.
- 7.) Das Gerät ist nicht für die Benutzung im unmittelbaren Geisichtsfeld am Bildschirmarbeitsplatz vorgesehen. Um störende Reflexionen am Bildschirmarbeitsplatz zu vermeiden darf dieses Produkt nicht im unmittelbaren Geisichtsfeld Platziert werden.

INHALTSVERZEICHNIS

1. VORSICHTSMASSNAHMEN	1
2. LEISTUNGSMERKMALE	3
3. INBETRIEBNAHME	4
Zubehör / Merkmale	4
Einlegen der Farbbandkassette	5
Aufstellen des Gerätes / Wandbefestigung	7
Umgebungsbedingungen	7
4. NORMALER BETRIEB	9
Standardeinstellungen	10
5. GRUNDEINSTELLUNGEN	11
Einstellungen vorbereiten	11
Einstellen der Stundenanzeige	12
Einstellen der Zeit	13
Einstellen des Datums	14
Einstellen der Tagesweitschaltung	15
Einstellen von Kartentyp und Abrechnungszeitraum	16
Einstellen der Sommerzeitumschaltung / Einstellungen für Sommerzeitumschaltung löschen	20
Einstellen des Druckformates	23
6. WEITERE EINSTELLUNGEN	25
Schema programmieren	25
Stundenschema vorgeben (Allgemeines Schema / Extra Schema / Max in Wert)	27
Hinweiszeichen drucken / einstellen	34
Programm Liste für Schema Einstellungen	35
Runden / Einstellungen für Rundung	36
Wöchentliches Programm / Einstellungen	38
Passwort Schutz einstellen / Einstellungen ändern bei aktivem Passwort Schutz / Passwort löschen	43
7. SONSTIGE FUNKTIONEN	46
Zurücksetzen	46
Karten Daten neu zuordnen	47
Alle Karten zurücksetzen / Karten zurücksetzen	48
Drucken einer Liste der Einstellungen und aktiver Karten	50
8. INSTALLIEREN DES NOTAKKUS (OPTIONAL)	51
9. FEHLERSUCHE	52
10. SPEZIFIKATIONEN	54
11. STEMPELKARTEN SPEZIFIKATIONEN	55

1. VORSICHTSMASSNAHMEN

Dieses Bedienerhandbuch stellt die sichere und ordnungsgemäße Verwendung des Geräts sicher. Befolgen der Anweisungen schützt den Bediener und andere vor Verletzungen und verhindert die Beschädigung des Geräts.

Warnschilder

In diesem Handbuch werden an verschiedenen Stellen Schilder mit Warn- und Vorsichtshinweisen dargestellt. Um das Gerät sicher und ordnungsgemäß handhaben zu können, hat sich der Bediener jedes Schild und die nachstehende Erklärung einzuprägen.

	Achtung	Unangebrachte Handhabung kann zu Unfällen mit ernststen und tödlichen Körperverletzungen führen.
	Vorsicht	Unangebrachte Handhabung kann zu Körperverletzungen oder Sachschäden führen.
	Unangebrachte Handhabung kann zu GEFÄHREN wie elektrischen Schlag führen.	 Das Schild weist auf unbedingt erforderliche Handlungen hin.
	Das Gerät NICHT auseinanderzunehmen.	 Den Stecker des Anschlusskabels aus der Netzsteckdose ziehen.
	Das Schild weist auf zu unterlassende Handlungen hin.	

 Achtung	
	Das Gerät nicht auseinandernehmen. Die hohe Spannung im Gehäuse könnte zu einem elektrischen Schlag führen.
	Das Gerät nicht umbauen. Änderungen könnten ein Feuer verursachen und/oder zu einem elektrischem Schlag führen.
	Tritt ein abnormaler Zustand ein, das Gerät wird z.B. heiß, raucht oder ein Geruch macht sich bemerkbar, sofort den Stecker aus der Netzsteckdose ziehen und den Kundendienst des Händlers benachrichtigen. Die weitere Verwendung könnte ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.
	Das Gerät nur an eine Stromquelle mit der vorgeschriebenen Spannung anschließen. Anschluss von zwei Geräten an eine Netzsteckdose vermeiden, da dies ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen könnte.
	Das Anschlusskabel vor Beschädigung oder Bruch schützen und auf keine Weise ändern. Ferner keine schweren Gegenstände auf das Kabel stellen und jegliches Ziehen oder Knicken des Kabels unterlassen. Das Kabel wird dadurch beschädigt und könnte ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.

	Geräten Fremdkörper (einschließlich Metallstücke, Wasser oder sonstige Flüssigkeiten) in das Gerät, sofort den Stecker aus der Netzsteckdose ziehen und den Kundendienst des Händlers benachrichtigen. Die weitere Verwendung könnte ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.
	Den Stecker des Geräts nicht mit nassen Händen in die Netzsteckdose einstecken bzw. herausziehen, da dies zu einem elektrischen Schlag führen könnte.

 **Vorsicht**

	Das Gerät nicht auf eine unebene oder schräge Oberfläche zu stellen. Das Gerät könnte nach unten rutschen bzw. fallen und zu Verletzungen führen.
	Die Oberfläche des Geräts nicht zum Abstellen von Wasserbehältern oder Metallgegenständen verwenden. Wenn verschüttetes Wasser eindringt oder ein Metallgegenstand in das Gerät fällt, kann dies ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.
	Das Gerät nicht in einer feuchten oder staubigen Umgebung installieren, da dies ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen könnte.
	Das Gerät nicht in der Nähe einer Küchenanrichte oder eines Befeuchters installieren. Das dort vorhandene bzw. erzeugte Öl, Rauch oder Dampf kann ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.
	Das Anschlusskabel nicht mit Gewalt aus der Steckdose ziehen, sondern mit der Hand entfernen. Beschädigung des Kabels könnte ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischem Schlag führen.
	Bei Umstellen des Geräts den Stecker des Anschlusskabels aus der Netzsteckdose ziehen. Beschädigung des Kabels könnte ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.
	Berühren des Druckkopfes vermeiden, da dies zu Verletzungen oder Verbrennungen führen könnte.
	Den Netzstecker ganz einstecken. Unangebrachtes Einstecken des Netzsteckers kann ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.
	Nur die vorgeschriebenen Stempelkarten in den Schlitz des Geräts stecken bzw. werfen. Die Verwendung unangebrachter Karten kann ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.
	Fällt das Gerät oder das Gehäuse wird beschädigt, den Netzstecker herausziehen und den Kundendienst des Händlers benachrichtigen. Die weitere Verwendung könnte ein Feuer verursachen oder zu einem elektrischen Schlag führen.

Tägliche Pflege

Das Gerät ist bei der Reinigung abzuschalten und mit einem trockenen Tuch oder Sonstigem von Staub, Schmutz zu befreien.

2. LEISTUNGSMERKMALE

Um die Anforderungen von möglichst vielen unterschiedlichen Kunden erfüllen zu können offeriert die QR-395 verschiedene Druckformate.

Verschiedene Stempelkarten Typen wählbar:

- VN Karte, S Karte, wöchentliche Karte oder 2-wöchentliche Karte.

Berechnet die verstrichene Zeit zwischen KOMMT / GEHT Stempelungen und kann auch die Gesamtarbeitszeit kumulieren (nur mit VN Karte) .

- Maximal 100 Karten können gleichzeitig in einem Abrechnungszeitraum aktiv sein.

Einfache Bedienung für die Erfassung von KOMMT / GEHT Stempelungen.

- Max. 4 Spalten pro Tag oder unbegrenzte Stempelungen pro Tag bei Benutzung der VN Karte ist wähl- und einstellbar.

Eine Zeile pro Tag oder unlimitierte Zeilen / Tag ist wählbar.

Monat, Woche oder 2-wöchentliche Abrechnung ist wählbar.

Zur Vermeidung von Überstempelungen in der Spalte...

- Automatische Spaltenwahl ist möglich mit der VN Karte.
- Wöchentliche Programme sind einstellbar bei Verwendung der S Karte, wöchentlicher oder 2-wöchentlicher Karte.

Zwei Arbeitszeit Programme einstellbar

(bei Benutzung des Gerätes im Rechenmodus).

- Allgemeines Arbeitszeitschema / Besonderes Schema

Sechs Druckformate sind wählbar

- Datum + Zeit, Tag der Woche + Zeit, Zeit in großer Schrift, AM/PM, Datum + AM/PM, oder Tag der Woche + AM/PM

Das Gerät behält alle Einstellungen, auch nach Spannungsausfall
Neueinstellung von Zeit / Datum ist nicht nötig.

Automatische Sommer- / Winterzeitumstellung einstellbar.

Druckformate wählbar für Englisch, Spanisch, Deutsch, Französisch, Italienisch und Portugiesisch wählbar für Wochentage.

Hinweiszeichen einstellbar für Stempelungen bei zu frühem Gehen oder zu spätem Kommen.

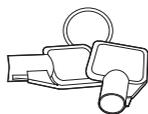
Gerät kann auf Tisch stehend oder wandhängend benutzt werden.

3. INBETRIEBNAHME

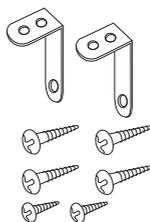
Zubehör



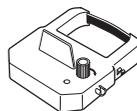
Bedienungsanleitung



Schlüssel



Zubehör f. Wandbefestigung

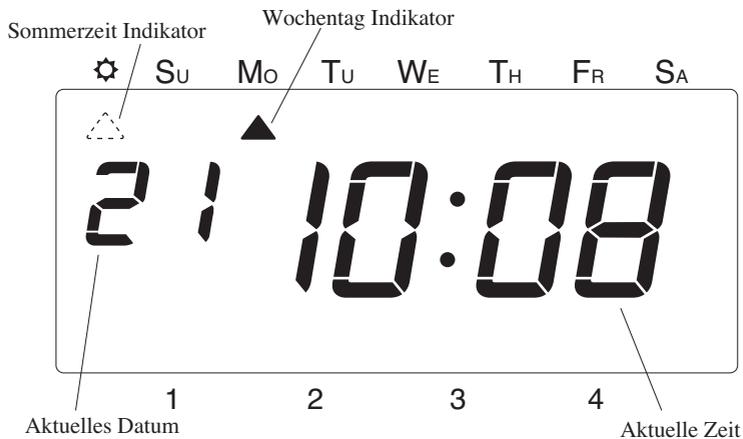


Farbbandkassette

Merkmale



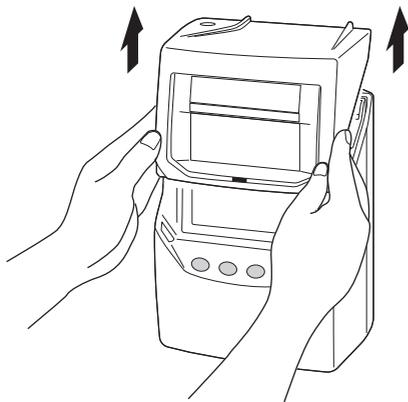
< Anzeige >



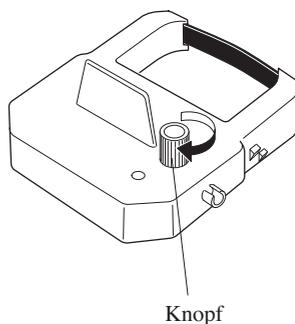
Einlegen der Farbbandkassette

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bevor Sie beginnen!

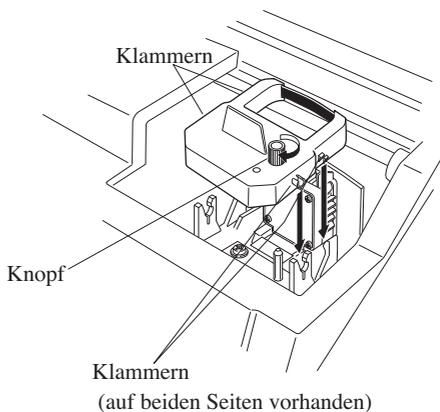
- 1** Halten Sie die Abdeckung Links und Rechts und heben Sie diese nach oben ab.



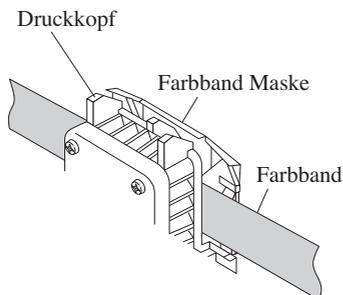
- 2** Drehen Sie den Knopf der neuen Farbbandkassette in Pfeilrichtung um das Farbband korrekt zu spannen.



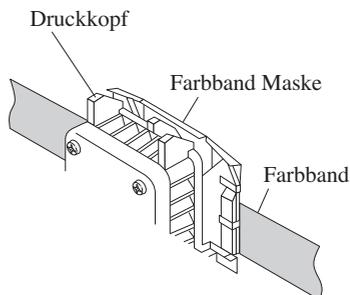
- 3** Setzen Sie die Farbbandkassette in die Stempeluhr wie abgebildet. Drücken Sie leicht auf die Farbbandkassette bis diese in die Klammern auf beiden Seiten der Halterung richtig einrastet. Wenn das Farbband nicht richtig einfädelt oder der Vorgang schwer geht, drehen Sie etwas am Knopf.



- 4 Installieren Sie die Farbbandkassette so, dass das Farbband sich zwischen dem Druckkopf und der Farbbandmaske einfädelt (siehe Abbildung unten links). Ein schlechtes Druckergebnis oder gar kein Druck ist die Folge, wenn das Farbband nicht in den Spalt zwischen Maske und Kopf eingefädelt wird (siehe Abbildung unten rechts).

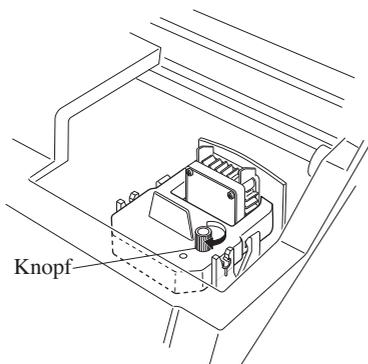


RICHTIG

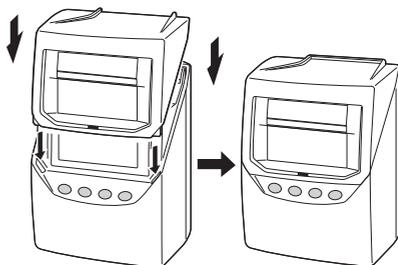


FALSCH

- 5 Drehen Sie den Knopf auf der Farbbandkassette einmal in die Richtung des Pfeils auf der Kassette um das Farbband korrekt zu spannen.



- 6 Setzen Sie die Abdeckung noch NICHT wieder auf das Gerät, während Sie die nächsten Schritte ausführen. Erst wenn alle Einstellungen erledigt sind, die Abdeckung wieder aufsetzen.



Aufstellen des Gerätes

Hinweis: Das Gerät verfügt über eine Speicher Batterie. Alle gespeicherten Einstellungen wie Uhrzeit und Datum bleiben auch bei ziehen des Netzsteckers erhalten.

Das Gerät kann stehend oder an der Wand hängend betrieben werden. Bei der Wahl des Aufstellungs- oder Installationsortes berücksichtigen Sie bitte die Hinweise und Einschränkungen unter dem Punkt "Umgebungsbedingungen" unten auf dieser Seite. Wenn Sie das Gerät auf einem Tisch oder Konsole stehend betreiben wollen, wählen Sie einen geeigneten Platz und fahren Sie mit Punkt 3 fort. Soll das Gerät an der Wand hängend betrieben werden, beachten Sie die folgenden Schritte.

Wandbefestigung

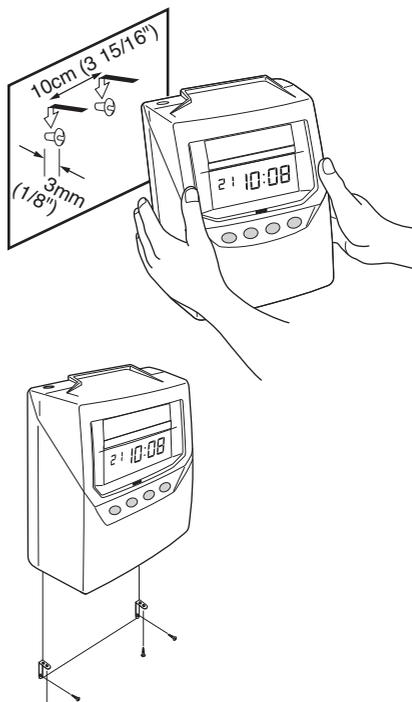
Mit den beiliegenden Beschlägen kann das Gerät an einer Wand befestigt werden.

- 1 Installieren Sie die beiliegenden Schrauben für die Wandbefestigung in der Wand mit ca. 10 cm Abstand. Die Schraubenköpfe sollen ca. 3 mm aus der Wand heraus stehen. Bei Bedarf benutzen Sie bitte die Bohrschablone unten auf der nächsten Seite.



Die beiliegenden Holzschrauben sind nur für die Befestigung in Holz oder ähnlichem Material geeignet. Für Befestigung des Gerätes an Wänden aus anderen Materialien sind eventuell andere Schrauben erforderlich.

- 2 Sichern Sie das Gerät mit den unteren Haltebügeln wie auf der Abbildung rechts gezeigt.
- 3 Schliessen Sie den Netzstecker an und das Gerät ist zur Benutzung bereit



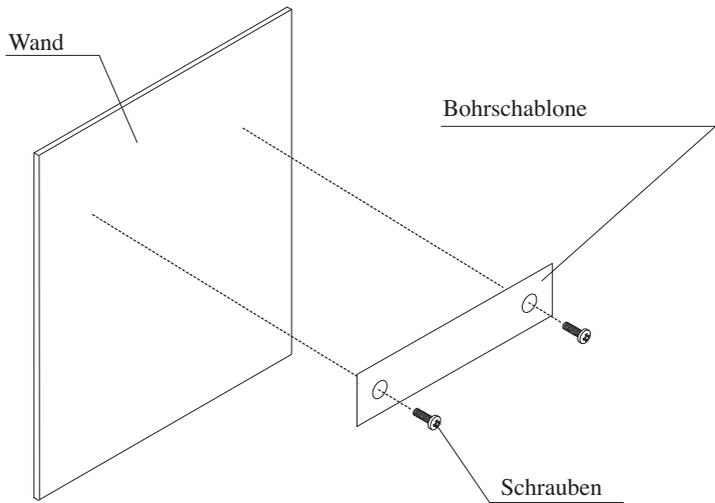
Umgebungsbedingungen

Das Gerät ist für den Einsatz in normaler Büroumgebung ausgelegt. Benutzung in folgenden Umgebungen kann die Lebensdauer des Gerätes verkürzen oder häufige Wartung erfordern:

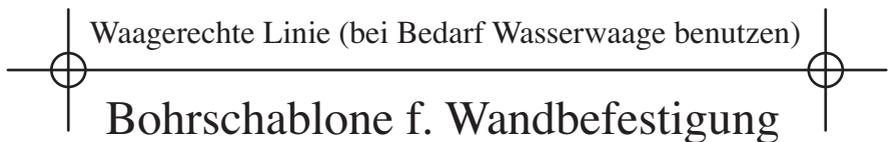
- Feuchtigkeit oder starke Staubentwicklung
- Aufstellung unter starker Sonneneinstrahlung
- Das Gerät ist starken Schwingungen oder Erschütterungen ausgesetzt
- Die Umgebungstemperatur ist häufig ausserhalb von -5°C und 45°C
- Das Gerät ist häufig Chemikalien (Aerosolen) ausgesetzt oder Ozon

Bohrschablone für Wandbefestigung

Bitte kopieren Sie diese Seite bei Bedarf und benutzen die Kopie.



Die Schraubenköpfe sollen ca. 3mm aus der Wand heraus schauen.



4. NORMALER BETRIEB

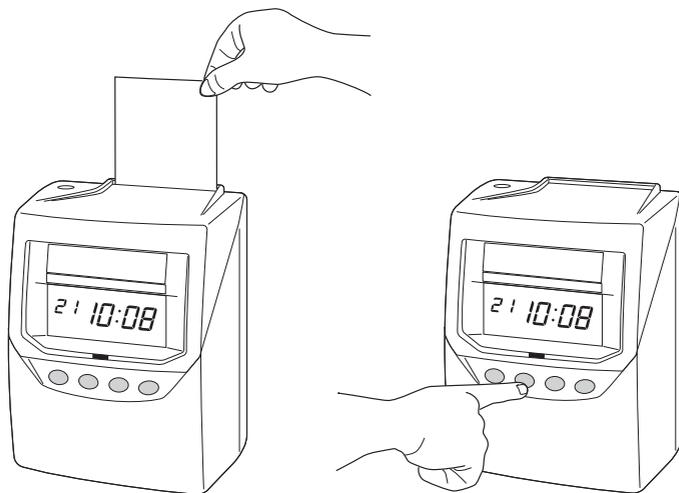
Sofort nachdem der Netzstecker an eine 220VAC Steckdose angeschlossen wurde kann das Gerät benutzt werden. (Stellen Sie sicher das die Farbbandkassette eingelegt wurde, wie zuvor beschrieben). Bei Zuführung einer geeigneten Stempelkarte in den Kartenschacht wird diese automatisch erfasst, gestempelt und dann wieder ausgeworfen.

Sehen Sie hierzu auch "INBETRIEBNAHME".



Lassen Sie keine metallischen Gegenstände in den Kartenschacht gelangen, insbesondere keine Büroklammern. Karten nicht mit Gewalt einführen. Dies führt zu Fehlfunktionen oder Schäden am Gerät.

Die wesentlichen Einstellungen wurden bereits im Werk vorgenommen. Wenn eine neue Stempelkarte eingeführt wird, erfolgt die erste Stempelung in die erste Spalte auf der Karte. Wenn Sie eine Karte Typ V/VN (mit Barcode) benutzen, erkennt das Gerät ob Sie zuletzt "KOMMT" oder "GEHT" gestempelt haben und wählt dann automatisch die nächste "KOMMT" oder "GEHT" Spalte. Bei Karten ohne Barcode erfolgt die Spaltenwahl nicht automatisch, es sei denn ein Wochenprogramm wurde eingerichtet. Ansonsten muß die korrekte Spalte vorher durch Tastendruck gewählt werden.



Sehen Sie die nächste Seite für die Standardeinstellungen. Wenn Einstellungen geändert werden sollen, gehen Sie zu "GRUNDEINSTELLUNGEN" oder "WEITERE EINSTELLUNGEN" auf den folgenden Seiten.

Der ab Werk voreingestellte Kartentyp ist die monatliche ***VN Karte mit Rechenfunktion.***



Sollten Sie keine Rechenfunktion wünschen, so müssen Sie VOR DER ERSTEN STEMPELUNG einen anderen "Karten Typ" wählen.

Standardeinstellungen

Einstellung	Standard Voreinstellung Wert	Hinweis
Stundenanzeige	24 Stunden	
Zeit	00:00	*1
Datum	1st Jan. 2000	*1
Tagesweiserschaltung	5:00	
Karten Typ und Abrechnung und Abrechnungszeitraum	VN Karte mit Berechnung, Monatl., 31 Monatliche Abrechnung zum 31.	VN Karte mit seitl. Barcode.
Sommerzeitumstellung autom.	Nicht aktiviert	
Druckformat	Druckformat: Datum, 24 Stunden Minuten Typ: Regulär, Minute (1/60) Drucksprache: Englisch	
Schema	Keine Einstellung	*2
Rundung	1 Minute, druckt Summen auf die exakte Minute	*2
Wochen Programm	Keine Einstellung	*3
Passwort	Keine Einstellung	

*1: Datum und Zeit müssen bei Inbetriebnahme aktuell eingestellt werden.

*2: Diese Einstellungen sind nur verfügbar wenn das Gerät mit Rechenfunktion benutzt wird.

*3: Diese Einstellungen sind nur verfügbar wenn das Gerät ohne Rechenfunktion benutzt wird.

Für eine ausführliche Beschreibung der Einstellungen sehen Sie "GRUNDEINSTELLUNGEN" und "WEITERE EINSTELLUNGEN" auf den folgenden Seiten.

5. GRUNDEINSTELLUNGEN

Einstellungen vorbereiten

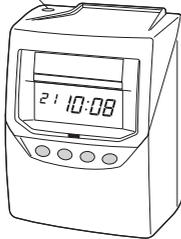
Bevor Einstellungen vorgenommen werden:



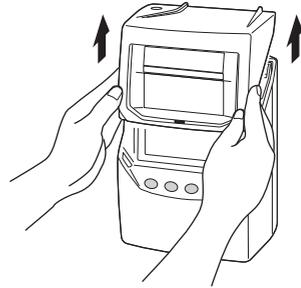
Stellen Sie sicher das der Netzstecker aus der Steckdose gezogen wurde.

- 1** Schliessen Sie die Abdeckung auf.

Schlüsselloch



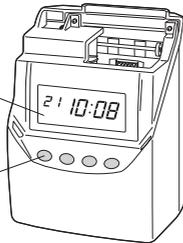
- 2** Halten Sie die Abdeckung seitlich mit beiden Händen und heben sie ab .



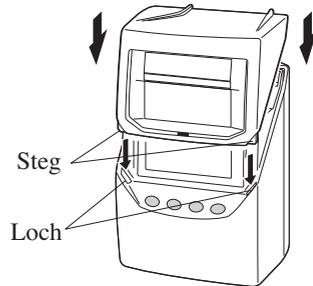
- 3** Sehen Sie während des drückens der Einstellknöpfe auf die Anzeige. Einzelheiten zu jeder Einstellung finden Sie auf den folgenden Seiten.

Anzeige

Bedienknöpfe



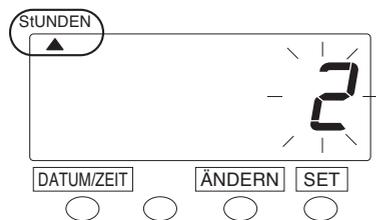
- 4** Nachdem alle Einstellungen vorgenommen wurden, setzen Sie die Abdeckung wieder auf. Achten Sie dabei darauf das die Stege in die Aussparungen greifen.



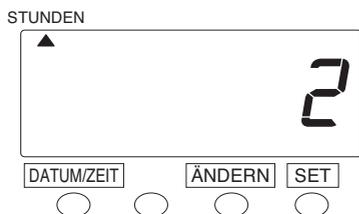
Einstellen der Stundenanzeige

Die "Stundenanzeige" ist das Format in dem die Zeit auf der Anzeige der Uhr erscheint. Standardeinstellung ist das "24 Stunden" Format. Wählbar ist 12 Stunden (mit AM/PM).

Stundenanzeige	Beispiel
1. AM/PM	PM 3:30
2. 24 Stunden	15:30



- 1 Drücken Sie den **DATUM/ZEIT** Knopf für 3 Sekunden und bringen Sie das "▲" Zeichen unter die "STUNDEN" Markierung.
- 2 Sobald eine Ziffer auf der Anzeige blinkt drücken Sie den **ÄNDERN** Knopf, um entweder "AM/PM" oder "24 Stunden" auszuwählen. Wählen Sie zum Beispiel "2" wenn das "24 Stunden" Format gewünscht wird.



- 3 Drücken Sie den **SET** Knopf um die Einstellung zu übernehmen. In diesem Moment hört die Anzeige auf zu blinken und die Einstellung ist beendet.
- 4 Drücken Sie den **SET** Knopf noch einmal.

Einstellen der Zeit

Beispiel: Ändern der Uhrzeit von 10:08 auf 10:09



1 Drücken Sie den Knopf **DATUM/ZEIT** für 3 Sekunden.

2 Drücken Sie den Knopf **DATUM/ZEIT** und bringen Sie das "▲" Zeichen unter "ZEIT".

Nur die blinkende Ziffer kann geändert werden.

3 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** um die Stunde zu ändern. In unserem Beispiel wird die Stunde nicht geändert. Drücken Sie den **SET** Knopf um die Stunde zu speichern. Das Blinken der Anzeige wechselt von "Stunde" zu "Minute".

4 Ändern Sie den Wert für "Minute" (im Beispiel von 8 Minuten zu 9 Minuten):

Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** zum stellen der "Minute" auf "09" und drücken dann den **SET** Knopf. Die Minuten zeigen nun "09".

5 Drücken Sie den **SET** Knopf nochmals.

Einstellen des Datums

Beispiel: Ändern des Datums von 20. Oktober 2012 auf 21. Oktober 2012.



1 Drücken Sie den Knopf **DATUM/ZEIT** für 3 Sekunden.

2 Drücken Sie den Knopf **DATUM/ZEIT** bis sich das Zeichen "▲" unter "DATUM" befindet.

Hinweis: Nur blinkende Ziffern können geändert werden.

3 In unserem Beispiel drücken Sie den Knopf **SET**, da das Jahr 2012 nicht geändert wird. Das Jahr 2012 ist nun gespeichert. In diesem Moment springt das Blinken von "Jahr" zu "Monat".

4 In unserem Beispiel wird der Monat nicht geändert. Drücken Sie daher den **SET** Knopf, um den Wert zu speichern. Die blinkende Ziffer wandert nun von "Monat" zu "Tag".

5 Ändern Sie den Wert für "Datum" (im Beispiel von 20 auf 21). Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** um den Wert für "Datum" auf "21" zu ändern und drücken dann den Knopf **SET**. Der Wert "21" wird nun gespeichert. In diesem Moment blinkt der Wert für "Datum" nicht mehr und die Änderung ist abgeschlossen.

6 Drücken Sie den Knopf **SET** noch einmal um die Eingabe zu beenden .

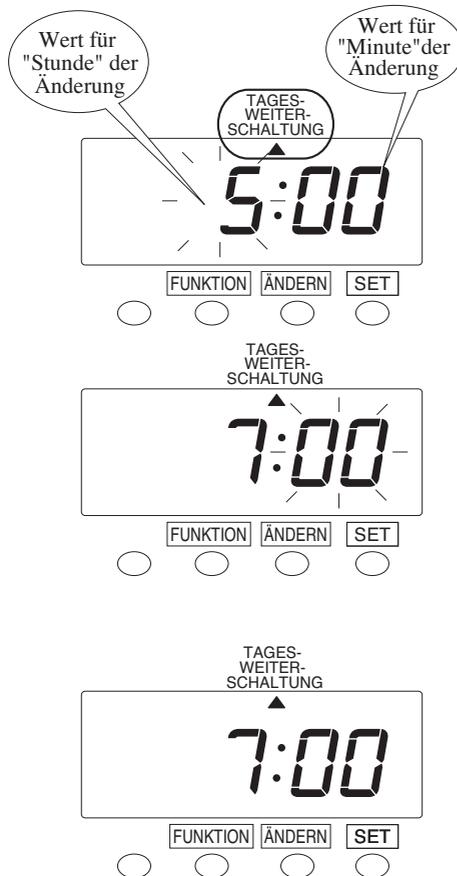
Einstellen der Tagesweitschaltung

Die Zeit für die Tagesweitschaltung gibt an, wann der Druckvorgang in die nächste Zeile wechselt und damit auf der Stempelkarte in die Zeile für den nächsten Tag wechselt. Diese Funktion erlaubt z. B. den Arbeitern der Spätschicht auch nach Mitternacht, aber vor der Tagesweitschaltung um 5:00 Uhr, noch auf der gleichen Zeile Auszustempeln.

Die Standardeinstellung ist 05:00 Uhr.

Falls der Fehlercode "E-49" erscheint wenn Sie versuchen den Wert zu ändern, so müssen alle aktiven Stempelkarten gelöscht werden. (Siehe "Alle Karten zurücksetzen".)

Beispiel: Ändern Sie die Tagesweitschaltung von 05:00 Uhr auf 07:00 Uhr.



1 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** für 3 Sekunden.

2 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** bis das "▲" Zeichen sich unter der Position "TAGES-WEITER-SCHALTUNG" befindet.

Hinweis: Nur blinkende Ziffern können geändert werden.

3 Ändern Sie den Wert für "Stunde" der Umschaltzeit (zum Beispiel von 05:00 auf 07:00). Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert für "Stunde" auf "7". Dann drücken Sie den Knopf **SET**. In diesem Moment wandert die blinkende Ziffer in der Anzeige von "Stunde" zu "Minute".

4 In unserem Beispiel wird der Wert für "Minute" nicht geändert. Drücken Sie den Knopf **SET** um den Wert zu speichern. Das Blinken der Anzeige hört dann auf und die Eingabe ist beendet.

5 Drücken Sie Knopf **SET** noch einmal um die Änderung abzuschliessen.

Einstellen von Kartentyp und Abrechnungszeitraum

Um vielfältige Anforderungen erfüllen zu können bietet die QR-395 die folgenden Optionen. Wählen Sie je nach Ihren Wünschen oder Anforderungen.

Standareinstellung ab Werk ist "C1" mit monatlicher Abrechnung (Ende Datum ist der 31).

Einstellung	Karten Typ	Berechnung Summe	Druckzeile/n	Abrechnung *1		
				M	W	2W
C1	VN Karte (mit Barcode)	JA	Frei (so viele Zeilen wie gewünscht)	✓	✓	✓
C2		NEIN		✓	✓	✓
C3		JA	Eine Zeile je Tag	✓	✓	✓
C4		NEIN		✓	✓	✓
C5	S Karte			✓		
C6	Wöchtl. Karte				✓	
C7	2-Wöchtl. Karte				✓	

*1: M = Monatlich, W = Wöchentlich, 2W = 2-Wöchentlich

Druckbeispiele auf einer Stempelkarte

Option: C1

VN Karte (= Stempelkarte mit Barcode) mit Berechnung der Summen

Druckzeile je Tag: Nicht festgelegt (beliebig viele Stempelungen je Tag)

		Total	
KOMMT	GEHT	Stunden	Summe
↖ 9:00	↖ 17:00	8:00	8:00
↗ 9:00	↗ 12:00	3:00	11:00
↘ 13:00	↘ 17:00	4:00	15:00
↙ 17:30	↙ 18:30	1:00	16:00
↻ 9:00	↻ 17:00	8:00	24:30
↼ 9:00	↼ 17:00	8:00	32:30
↽ 9:00	↽ 17:00	0:00	40:00

} Mehrere Stempelungen an einem Tag

Option: C2

VN Karte (= Stempelkarte mit Barcode) OHNE Berechnung d. Summen

Druckzeile je Tag: Nicht festgelegt (beliebig viele Stempelungen je Tag)

KOMMT	GEHT	KOMMT	GEHT
↖ 9:00	↖ 10:00	↖ 10:15	↖ 12:00
↗ 12:45	↗ 15:00	↗ 15:30	↗ 17:00
↘ 9:00	↘ 12:00	↘ 13:00	↘ 18:00
↙ 9:00	↙ 10:00	↙ 10:15	↙ 12:30
↻ 12:45	↻ 17:00		
↼ 9:00	↼ 12:00		
↽ 9:00	↽ 18:00		

} Es sind mehr als 4 Stempelungen möglich je Tag. (Bis zu 4 Stempelungen je Zeile)

Option: C3

VN Karte (= Stempelkarte mit Barcode) MIT Berechnung der Summen

Druckzeile je Tag: Festgelegt, 2 Stempelungen (= 1 x KOMMT / GEHT je Tag)

KOMMT	GEHT	Tag	Summe
↖ 9:00	↖ 17:00	8:00	8:00
↗ 9:00	↗ 17:00	8:00	16:00
↘ 9:00	↘ 17:00	8:00	24:00
↙ 9:00	↙ 17:00	8:00	32:00
↻ 9:00	↻ 17:00	8:00	40:00

← Zeile bleibt leer bei Abwesenheit bzw. wenn an dem Tag nicht gestempelt wird.

Option: C4

VN Karte (= Stempelkarte mit Barcode) OHNE Berechnung der Summen

Druckzeilen je Tag: Festgelegt, bis 4 Stempelungen (= 2 x KOMMT/GEHT) je Tag

KOMMT	GEHT	KOMMT	GEHT
1 9:00	1 12:00	1 13:00	1 17:00
2 9:00	2 12:30	2 13:30	2 17:30
3 9:00	3 12:00	3 13:00	3 18:00
4 9:00	4 12:00		
5 9:00	5 18:00		

← Zeile bleibt leer, wenn an einem Tag nicht gestempelt wurde.

Option: C5, C6, und C7

Stempelkarten OHNE Barcode und OHNE Berechnung d. Summen

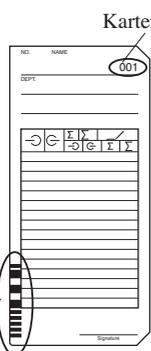
Druckzeilen je Tag: Festgelegt, bis 4 Stempelungen (= 2 x KOMMT/GEHT) je Tag

KOMMT	GEHT	KOMMT	GEHT
1 9:00	1 12:00	1 13:00	1 17:00
2 9:00	2 12:30	2 13:30	2 17:30
3 9:00	3 12:00	3 13:00	3 18:00
4 9:00	4 12:00		
5 9:00	5 18:00		

← Zeile bleibt leer, wenn an einem Tag nicht gestempelt wurde.

Für Einstellungen blättern Sie bitte weiter zur nächsten Seite.

Nur für VN Karten Benutzer



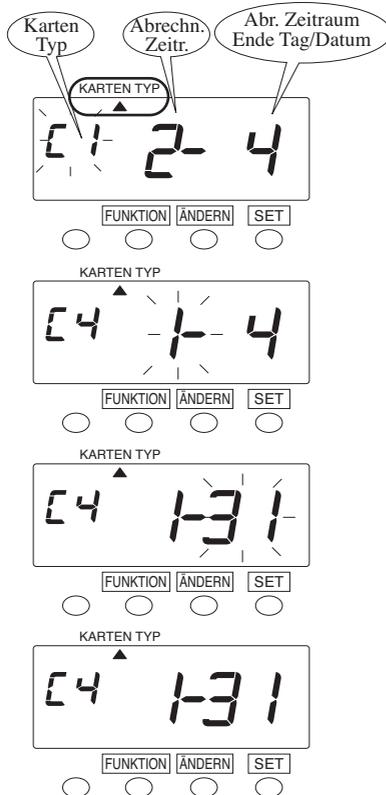
The diagram shows a card with the following fields: NO. (with '001' circled), NAME, DEPT, a keypad with symbols like 'C', 'X', 'Y', 'Z', '1', '2', '3', '4', '5', '6', '7', '8', '9', '0', and a 'Signature' line at the bottom. A barcode is located at the bottom left of the card area.

Wenn Sie "VN Karten" mit Barcode benutzen registriert die Uhr die Art der letzten Stempelung (KOMMT/GEHT) und wechselt bei der nächsten Stempelung automatisch in die nächste "KOMMT" oder "GEHT" Spalte. Die Karten werden von der Uhr anhand eines Barcodes unterschieden. (Bis zu 100 Karten können für einen Abrechnungszeitraum aktiv sein.)

Einstellen des Stempelkarten Typs und des Abrechnungszeitraumes

Sollte Fehler "E-49" angezeigt werden wenn Sie versuchen die Einstellung zu ändern, so müssen Sie zunächst ALLE Stempelkartendaten zurücksetzen, bevor Sie fortfahren. Siehe "Alle Karten zurücksetzen" auf Seite 48.)

Beispiel: Ändern von Kartentyp "C1" mit wöchentlicher Abrechnung auf "C4" mit monatlicher Abrechnung (Abrechnungszeitraum endet am: 31.).



1 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** für 3 Sekunden und positionieren Sie das "▲" Zeichen unter "KARTEN TYP".

Nur blinkende Ziffern können geändert werden.

2 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** um die linke Ziffer der Einstellung für "C4" zu ändern und drücken Sie dann den **SET** Knopf. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Abrechn. Zeitr.".

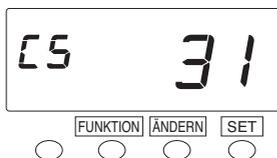
3 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** um die mittlere Ziffer auf "1" zu setzen für "Monatl. Abrechnung" und drücken Sie dann den Knopf **SET**. Die blinkende Ziffer wechselt nun zu "Abrechnungszeitraum Ende Datum/Tag".

4 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** um die rechte Ziffer auf "31" zu stellen und drücken Sie dann **SET**. In diesem Moment wechselt die Anzeige von blinkend zu dauernd und die Eingabe ist beendet.

Zur Eingabe des Ende Datums des Abrechnungszeitraumes blättern Sie zu "Ändern des Ende Datums des Abrechnungszeitraumes" auf der nächsten Seite.

5 Drücken Sie den **SET** Knopf noch einmal.

Wenn Sie "C5", "C6", oder "C7" wählen...



Der Abrechnungszeitraum ist festgelegt, wenn Sie "Karten Typ" wählen. Nach Schritt 2 sieht die Anzeige aus wie im Bild links und Schritt 3 wird übersprungen. Sie müssen nur noch das Ende Datum des Abrechnungszeitraumes wie in Schritt 4 gezeigt eingeben.

Einstellen des Ende Datums f. d. Abrechnungszeitraum

Monatliche Abrechnung

- 1 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** um das gewünschte Datum einzustellen. Zum Beispiel: wenn Abrechnungstichtag der 20. des Monats ist, setzen Sie das Ende Datum auf 20.

Hinweis: Wenn der Abrechnungstichtag das Monatsende ist, stellen Sie "31" ein.

- 2 Drücken Sie den **SET** Knopf um die Eingabe zu beenden. In diesem Moment wechselt die Anzeige von blinkend zu dauernd und die Eingabe ist beendet.

Wöchentliche Abrechnung

Setzen Sie den Ende Tag des Abrechnungszeitraumes auf den gewünschten Wochentag innerhalb der nächsten 7 Tage von HEUTE.

Beispiel

	HEUTE		Abr. Zeitr. Ende Datum	
.....	19 Juli	20 Juli	21 Juli
	Freitag	Sonnabend	Sonntag	
	0	1	2	

Gehen wir davon aus HEUTE ist Freitag, 19. Juli 2013 und das Ende des Abrechnungszeitraumes ist Sonntag. Wie in der Abbild. links gezeigt ist das Ende Datum (Sonntag) dann zwei Tage später.

- 1 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** um die Ziffer rechts in der Anzeige auf "2" einzustellen.
- 2 Drücken Sie den Knopf **SET** um die Einstellung zu speichern. In diesem moment wechselt die Anzeige von blinkend zu dauernd und die Einstellung ist beendet.

Zwei-Wöchentliche Abrechnung

Setzen Sie den Ende Tag des Abrechnungszeitraumes auf den gewünschten Wochentag innerhalb der nächsten 2 Wochen von HEUTE.

Beispiel

	HEUTE		Abr. Zeitr. Ende Tag	
.....	12 Juli	13 Juli	20 Juli	21 Juli
	Freitag	Sonnabend	Sonnabend	Sonntag
	0	1	8	9

Gehen wir davon aus HEUTE ist Freitag, 12. Juli 2013 und das Ende des Abrechnungszeitraumes ist Sonntag in zwei Wochen. Wie in der Abb. links gezeigt ist der Ende Tag (Sonntag) dann NEUN Tage später.

- 1 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** um die Ziffer rechts in der Anzeige auf "9" zu stellen.
- 2 Drücken Sie den Knopf **SET** um die Eingabe zu speichern. In diesem Moment wechselt die Anzeige von blinkend zu dauernd und die Eingabe ist nun beendet.

Einstellen der Sommerzeitumschaltung

Sommerzeit Umschaltfunktion

❶ D.S.T. (Sommerzeit) Ausführungszeit

Um 2:00 Uhr Nachts am ersten Tag der Sommerzeit wird die Uhrzeit automatisch eine Stunde vorgestellt und zeigt dann 3:00 Uhr. Um 3:00 Uhr Nachts des letzten Tages der Sommerzeit wird die Uhrzeit automatisch auf 2:00 Uhr zurückgestellt.

❷ Sommerzeitumschaltung programmieren:

Start Tag Sommerzeit ist Sonntag, 31. März, 2013

Ende Tag Sommerzeit ist Sonntag, 27. Oktober, 2013

Wenn die Sommerzeitumschaltung einmal programmiert wurde, so speichert die Uhr den Beginn der Sommerzeit als den letzten Sonntag im März und als Ende Datum den letzten Sonntag im Oktober. In den Jahren danach führt die Uhr die Sommer-/Normalzeit Umschaltung immer automatisch aus.

Wenn Mitarbeiter während der Sommer- oder Normalzeitumschaltung eingestempelt waren, so wird die entsprechende "KOMMT" und "GEHT" Stempelung bzw. die summierte Tagsarbeitszeit mit einem "S" als Hinweiszeichen versehen. Um Kalkulationsfehler während der Sommerzeitumschaltung zu vermeiden, sollte das Ausstempeln "GEHT" am nächsten Tag vermieden werden.

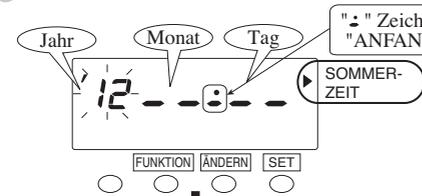
Die Programmierung der Sommerzeitumschaltung wird nachfolgend an dem für Deutschland üblichen Schema gezeigt.

Beispiel

Heute (Beispieltag der Programmierung der Uhr.)	Mittwoch, 21. November, 2012	
Anfang der Sommerzeit	Sonntag, 31. März, 2013	Der letzte Sonntag im März
Ende der Sommerzeit	Sonntag, 27. Oktober, 2013	Der letzte Sonntag im Oktober

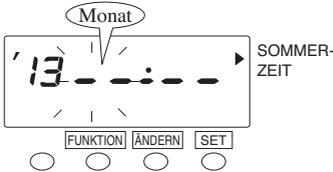
1 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** für 3 Sekunden.

2 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** bis die Markierung "▲" neben "SOMMERZEIT" steht.

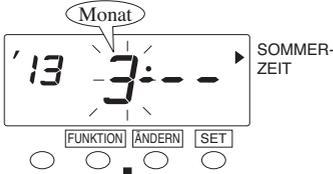


Sommerzeit "Anfang Datum" einstellen.

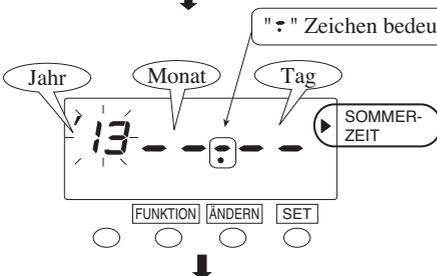
3 In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** um das Jahr "13" einzustellen und drücken Sie den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer von "Jahr" zu "Monat".



4 Drücken Sie nun den Knopf **ÄNDERN** um den Wert für Monat auf "3" zu setzen und drücken Sie **SET**. Das Blinken wechselt nun von "Monat" zu "Tag".

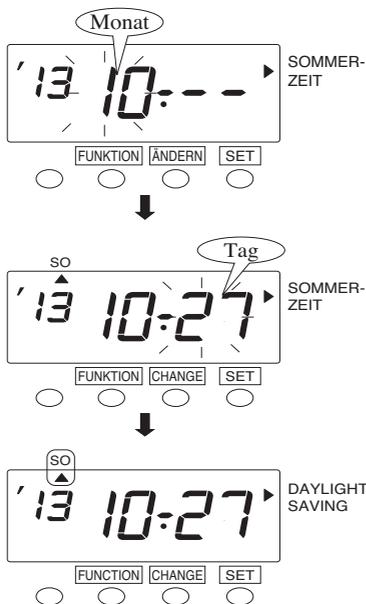


5 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert für Tag auf "31" und drücken Sie **SET**. In diesem Moment wechselt das Zeichen "Anfang Sommerzeit" von blinkend zu dauernd und das Zeichen "▲" wird unter Sonntag "SO" angezeigt. Warten Sie ein paar Sekunden, dann weiter mit 6.



Sommerzeit "Ende Datum" einstellen.

1 Drücken Sie den Knopf **SET**. Das blinken in der Anzeige wechselt nun von "Jahr" zu "Monat".



7 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert für Monat auf "10" ein und drücken dann **SET**. Der Wert für Monat ist gespeichert und die blinkende Eingabe wechselt von "Monat" zu "Tag".

8 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen der Wert für Tag auf "27" und drücken dann **SET**. In diesem Moment wechselt das Zeichen für "Ende Datum" im Display von blinkend zu dauernd und das Zeichen "▲" erscheint unter "SO".

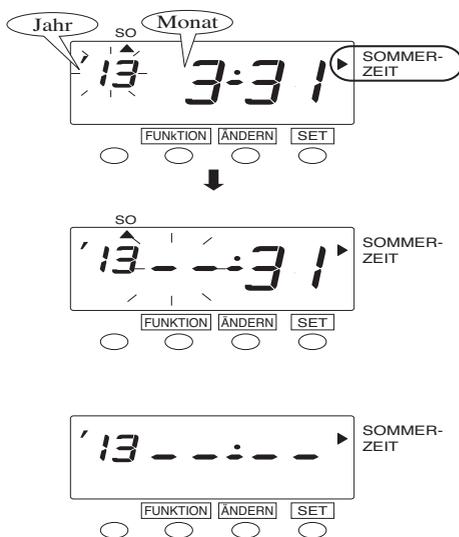
9 Drücken Sie den **SET** Knopf zum beenden der Eingabe noch einmal.

Einstellungen für Sommerzeitumschaltung löschen

Um die Sommerzeitumschaltung zu löschen, ändern Sie den Wert für "Monat" des Sommerzeit Anfang Datums auf 2 Balken, bzw. "--".

1 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** mehrmals und positionieren Sie die Marke "▲" neben der "SOMMERZEIT" Markierung.

2 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** für 3 Sekunden.



3 Drücken Sie den Knopf **SET** und das Blinken wechselt von "Jahr" zu "Monat". Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** so oft bis der Wert für "Monat" zwei Striche, oder "--" anzeigt. Die 2 Striche sind der nächste Wert nach '12'.

4 Drücken Sie den Knopf **SET** zweimal. Dies löscht die Programmierung der automatischen Sommerzeitumschaltung.

5 Drücken Sie **SET** noch einmal um die Eingabe zu beenden.

Einstellen des Druckformates

Sie können das gewünschte Druckformat aus den folgenden Optionen wählen.

Sollte Fehler "E-49" angezeigt werden wenn Sie versuchen die Einstellung zu ändern, so müssen Sie zunächst ALLE Stempelkartendaten zurücksetzen, bevor Sie fortfahren. Siehe "Alle Karten zurücksetzen" auf Seite 48.)

Druckformat

Der Standardwert ab Werk ist "1. Tag, 24 Std".

Einstelloptionen	Zeilenformat	Druckbeispiel: Montag, 21, 15:30
1. Datum, 24 Std	Tag, Uhrzeit (24 Std Format)	21 15 : 30
2. D.O.W. 24 Std	Wochentag, Uhrzeit (24 Std)	Mo 15 : 30
3. 24 Std gr. Schrift *1	Uhrzeit hh:mm (in gr. Schrift)	15 : 30
4. AM/PM *1	Uhrzeit hh:mm (12 Std. Format)	PM 3 : 30
5. Datum, AM/PM	Tag, Uhrzeit hh:mm (12 Std)	21 3 : 30 P
6. D.O.W AM/PM	Wochentag, Uhrzeit (12 Std)	

*1: Wenn Sie die Uhr im rechnenden Betrieb benutzen (= wählen Sie "C1" oder "C3" in den Einstellungen für "Karten Typ", können diese 2 Optionen nicht gewählt werden.

Minuten Typ

Der Standardwert ab Werk ist "1. Reguläre Minuten (1/60 Std)."

Einstelloptionen	Druckbeispiel: 8:34
1. Reguläre Minuten (1/60)	8: 34
2. Dezimal (1/100 Std) *2 *3	8. 57

*2: Wenn Sie dezimale Minutendarstellung wählen "Dezimal (1/100)", wird die Einstellung für Rundung auf die Werkseinstellung gesetzt. Bei Bedarf sehen Sie bitte den Abschnitt "Einstellungen für Rundung" weiter hinten in diesem Handbuch.

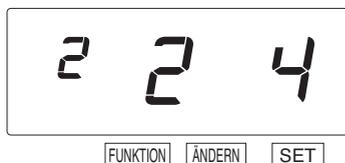
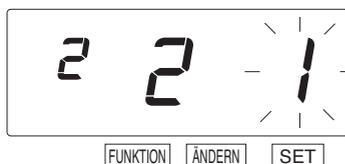
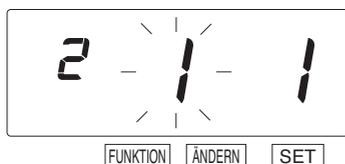
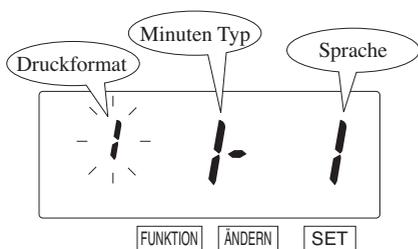
*3: Wenn Sie die Uhr im rechnenden Betrieb (= Einstellung "C1" or "C3" in "Karten Typ") einsetzen, werden nur die Minuten im Summergebnis im Format "Dezimal (1/100)" dargestellt. KOMMT und GEHT Stempelungen werden immer in "Regulären Minuten (1/60)" dargestellt.

Sprache

Sie können die gewünschte Sprachversion für die Wochentagsabkürzung aus den folgenden 6 Optionen wählen. Diese Einstellung ist jedoch nur verfügbar wenn Sie vorher ein Druckformat gewählt haben, welches den Wochentag beinhaltet. (Siehe Option 2 oder 6 oben auf dieser Seite unter "Druckformat".)

Einstelloptionen	Druckbeispiel: Donnerstag 15:30
1. Englisch	TH 15 : 30
2. Spanisch	JU 15 : 30
3. Deutsch	DO 15 : 30
4. Französisch	JE 15 : 30
5. Italienisch	GI 15 : 30
6. Portugiesisch	QI 15 : 30

Beispiel: Ändern Sie das Druckformat auf "Wochentag + 24 Std" Anzeige in Französisch und die Minutenart auf den Typ "Dezimal (1/100)".



1 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** für 3 Sekunden.

2 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** so oft bis die Markierung "▲" auf "DRUCKFORMAT" zeigt.

Hinweis: Nur blinkende Ziffern können geändert werden.

3 **"Druckformat" wählen.**

Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrmals um die linke Ziffer auf "2" einzustellen für "Tag der Woche + 24 Std" und drücken Sie dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Minuten Typ".

4 **"Minuten Typ" wählen.**

Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrmals und stellen Sie die mittlere Ziffer auf "2" ein für "Dezimal (1/100)" und drücken dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Sprache".

5 **"Sprache" wählen.**

Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrmals und stellen Sie die rechte Ziffer auf "4" für "Französisch" und drücken dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die Anzeige von blinkend zu dauernd und die Einstellung ist nun komplett.

6 Drücken Sie **SET** noch einmal um den Einstellmodus zu verlassen.

6. WEITERE EINSTELLUNGEN

Schema programmieren

Diese Einstellung ist nur möglich, wenn Sie Stempelkarten vom Typ VN benutzen und "Summenberechnung" gewählt haben (Einstellung "C1" oder "C3" in "Karten Typ").

Sie können 2 Arten von Schemata programmieren. Sie haben die Wahl zwischen "Allgemeines Schema", welches dann für alle Tage der Woche gilt, oder "Extra Schema" welches für 2 spezielle Tage in der Woche gilt.

Beide Schemata erfordern die Eingabe eines "Zulässigen Zeitbereiches für die Summenberechnung" und der Einstellung von maximal 4 "Pausenzeiten", und Sie können die Arbeitszeitvorgaben variieren. Der Abschnitt des Tages in welchem sich die "Tagesweitschaltungszeit" befindet liegt ausserhalb des Berechnungszeitraumes.

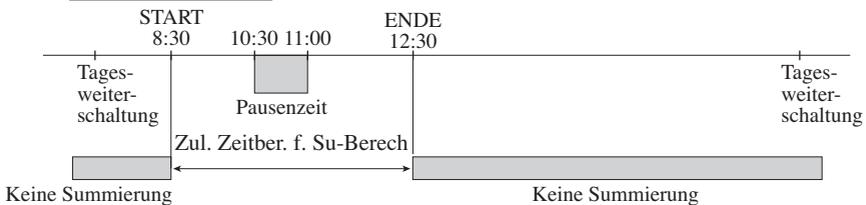
Beispiel:

Allgemeines Schema

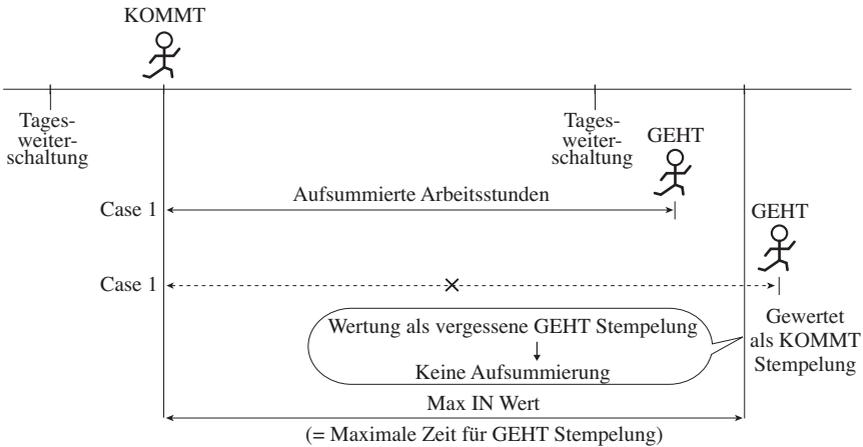


Extra Schema

Freitag & Sonnabend

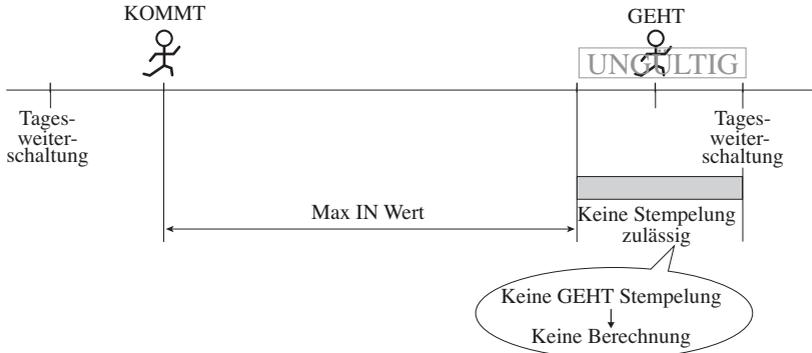


Wenn Sie für den "Zulässigen Zeitbereich für Berechnung" keine Grenzen eingeben, können Sie die zulässigen Arbeitsstunden durch einstellen des "Max IN Wertes" regulieren. Der "Max IN Wert" ist die maximal zulässige Arbeitszeit nach der KOMMT Stempelung, nach der die nächste Stempelung noch als GEHT Stempelung akzeptiert wird. Diese Regel erlaubt Mitarbeitern KOMMT und GEHT zu stempeln ohne das eine feste Anwesenheitszeit bzw. Arbeitszeitschema vorgegeben ist. (Wenn der "Max IN Wert" eingestellt ist kann die "Tagesweiserschaltungszeit" überschritten werden). Die Arbeitszeit der Mitarbeiter wird aus der verstrichenen Zeit oder von der KOMMT Stempelung subtrahiert von der GEHT Stempelung bzw. Zeit. Wenn Sie "C3" in "Karten Typ" eingestellt haben und der "Max IN Wert" innerhalb des gleichen Tages überschritten wird, so wird keine weitere Stempelung an diesem Tag akzeptiert, bis die nächste "Tagesweiserschaltungszeit" passiert wird. Erst dann wird die nächste Stempelung wieder als erste KOMMT Stempelung des nächsten Arbeitstages akzeptiert und am Vortag wird eine "vergessene GEHT Stempelung" angenommen.



Wenn der "Max IN Wert" am gleichen Tag erreicht wird.....

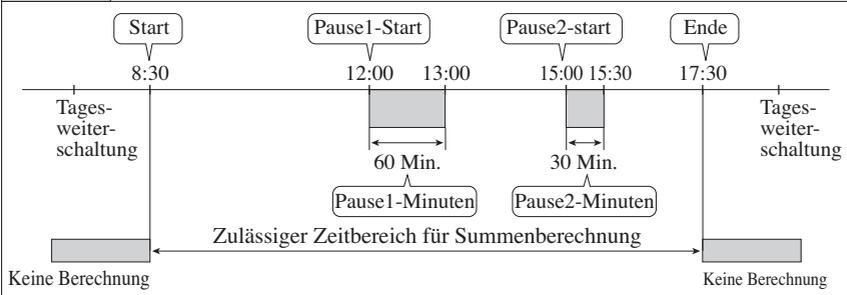
(Wenn die Option "C3" in "Karten Typ" eingestellt ist)



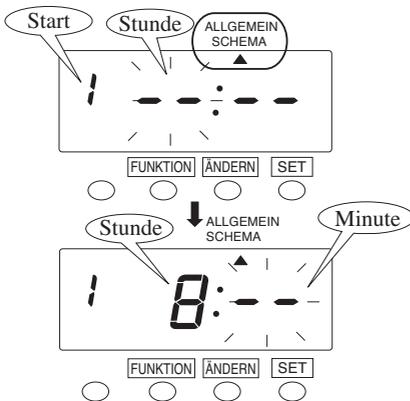
Stundenschema vorgeben

Allgemeines Schema

Beispiel 1



- 1 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** für 3 Sekunden.
- 2 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** mehrmals und bringen Sie das Zeichen "▲" unter "ALLGEMEINES SCHEMA".

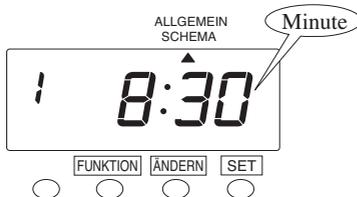


Einstellen der "Start" Zeit.

- 3 Drücken Sie den Knopf **SET**. In diesem Moment blinkt die Ziffer für "STUNDE".

In unserem Beispiel drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrmals und stellen Sie den Wert "8" und drücken dann den **SET** Knopf.

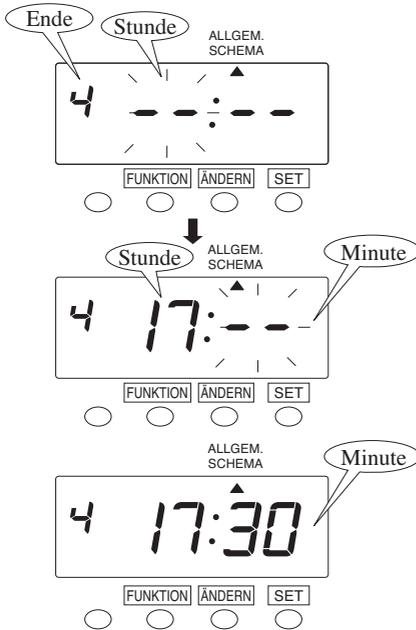
In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Minute".



- 4 In unserem Beispiel drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrmals und stellen den Wert für "Minute" auf "30" ein.

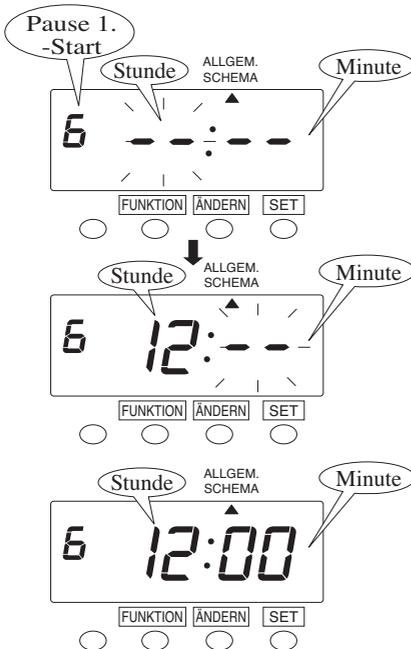
Drücken Sie dann den **SET** Knopf.

Einstellen der "Ende" Zeit.



5 Drücken Sie dann den Knopf **ÄNDERN** 4 mal um die linke Ziffer auf "4" zu stellen und drücken dann den **SET** Knopf. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Stunde". In unserem Beispiel drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrfach und stellen den Wert "17" ein und drücken dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer von "Stunde" zu "Minute".

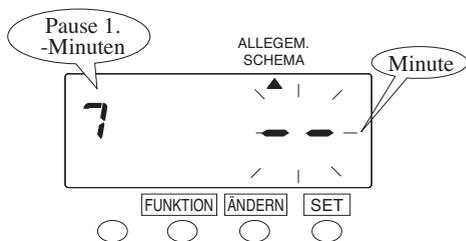
6 In unserem Beispiel drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrfach und stellen den Wert "30" ein und drücken dann den Knopf **SET**.



Einstellen der "Pause 1-Start" Zeit.

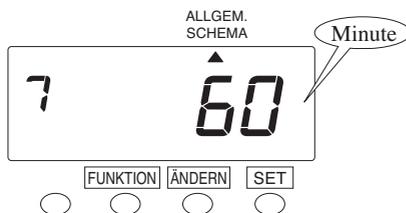
7 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** 3 mal um die linke Ziffer auf "6" zu stellen und drücken dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Stunde". In unserem Beispiel drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrfach und stellen den Wert "12" ein und rücken dann den **SET** Knopf. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer von "Stunde" zu "Minute".

8 In unserem Beispiel drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie "00" ein, dann drücken Sie den Knopf **SET**.



Einstellen der "Pause1-Minuten".

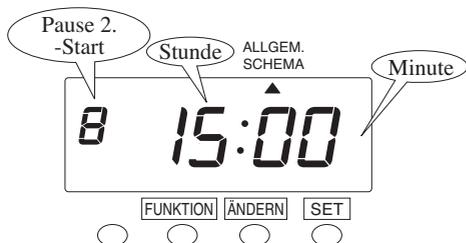
- 9** Drücken Sie dann den **ÄNDERN** Knopf zweimal um die linke Ziffer auf "7" einzustellen und drücken dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Minute".



- 10** In unserem Beispiel drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen den Wert "60" ein. Drücken Sie dann den Knopf **SET**.

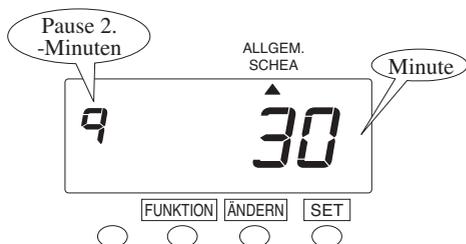
Einstellbereich: 01 - 90 Minuten

Einstellen der "Pause 2-Start" Zeit.



- 11** Stellen Sie den gewünschten Wert für die "Pause 2-Start" Zeit in der gleichen Weise ein, wie für die "Pause 1-Start" Zeit. Siehe auch Abb. links.

Einstellen der "Pause 2-Minuten".



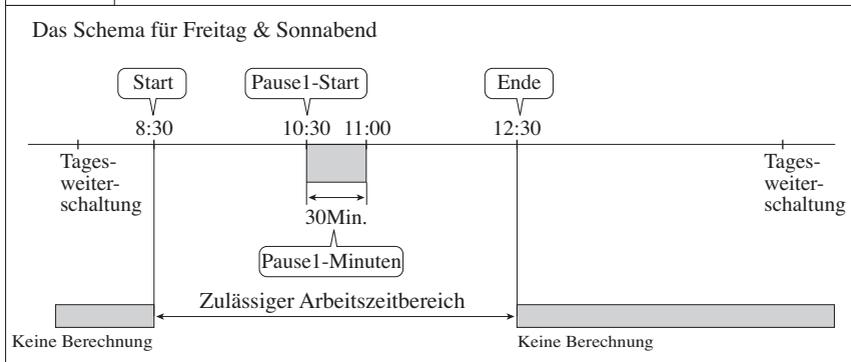
- 12** Stellen Sie den gewünschten Wert für die "Pause 2- Minuten" in der gleichen Weise ein, wie für die "Pause 1-Minuten". Siehe auch Abb. links.

- 13** Drücken Sie den Knopf **SET** noch einmal.

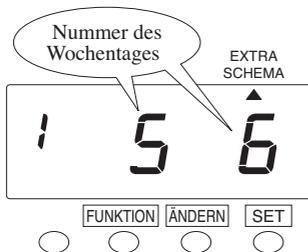
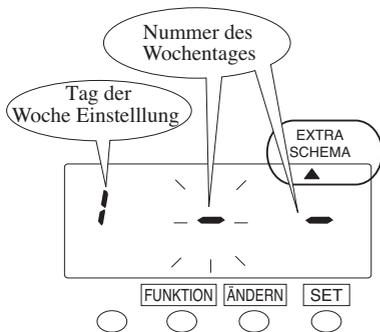
Extra Schema

Bei der Ausführung hat das "Extra Schema" Priorität über das "Allgemeine Schema".

Beispiel 3



- 1 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** für 3 Sekunden.
- 2 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** so oft bis die Markierung "▲" sich unter der Position "EXTRA SCHEMA" befindet.



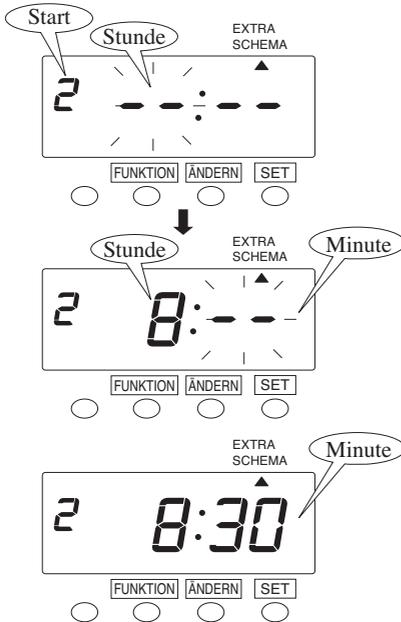
Einstellen des "Wochentages".

1	Montag	5	Freitag	◀
2	Dienstag	6	Sonnabend	◀
3	Mittwoch	7	Sonntag	
4	Donnerstag			

- 3 Drücken Sie den Knopf **SET**. In dem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Nummer des Wochentages".
- 4 In unserem Beispiel drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert auf "5" ein und drücken dann den Knopf **SET**.
- 5 Drücken Sie dann erneut den Knopf **ÄNDERN** und stellen den zweiten Tag auf "6" ein und drücken dann **SET**.

Wenn das EXTRA SCHEMA nur für einen Tag in der Woche gelten soll, stellen Sie für die rechte Ziffer "–" ein.

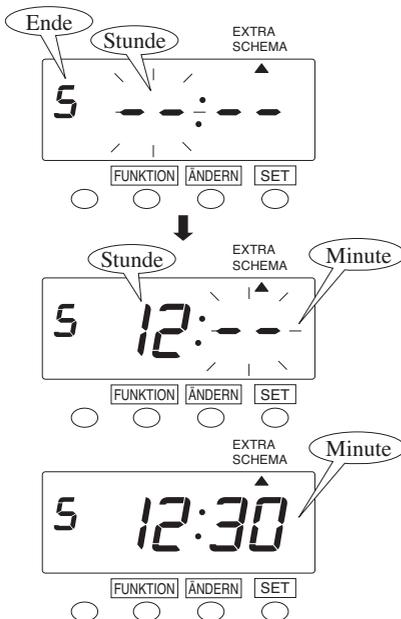
Einstellen der "Start" Zeit.



- 6** Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** zweimal, um die linke Ziffer auf "2" zu stellen und drücken Sie dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Stunde". In unserem Beispiel drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrfach und stellen der Wert "8" ein und drücken dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Minute".

- 7** In unserem Beispiel drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert auf "30" ein und drücken Sie dann den Knopf **SET**.

Einstellen der "Ende" Zeit.

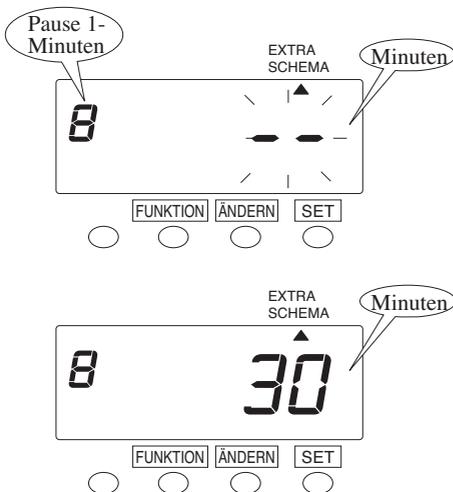
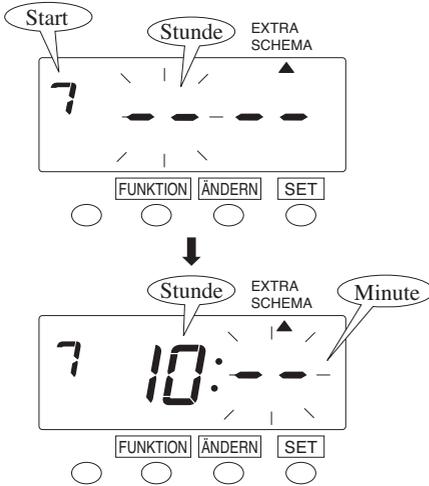


- 8** Als nächstes drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** 4 mal, um die linke Ziffer auf "5" einzustellen und drücken Sie dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Stunde".

In unserem Beispiel drücken Sie **ÄNDERN** mehrfach und stellen Sie den Wert "12" ein und drücken dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer von "Stunde" zu "Minute".

- 9** In unserem Beispiel drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen den Wert "30" ein und drücken Sie dann den Knopf **SET**.

Einstellen der "Pause 1-Start" Zeit.



- 10** Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** 3 mal, um die linke Ziffer auf "7" einzustellen und drücken Sie dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Stunden".

In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrfach und stellen den Wert auf "10" ein und drücken Sie dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer von "Stunde" zu "Minute".

- 11** In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert auf "30" ein und drücken Sie dann den Knopf **SET**.

Einstellen der "Pause 1-Minuten".

- 12** Als nächstes drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** zweimal, um die linke Ziffer auf "8" einzustellen und drücken dann den **SET** Knopf. In diesem moment wechselt die binkende Ziffer zu "Minute".

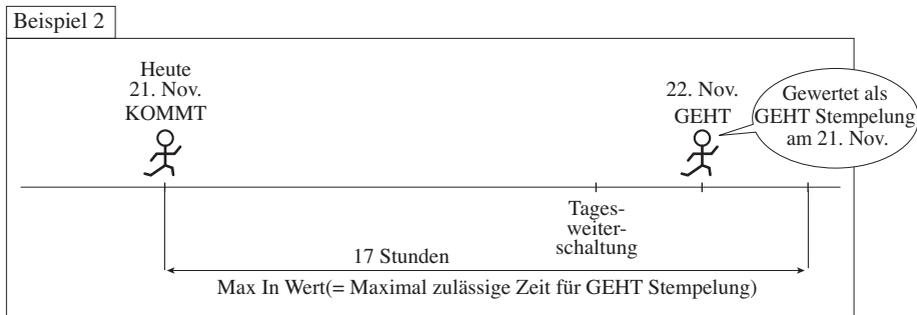
- 13** In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrmals und stellen den Wert auf "30" ein. Drücken Sie dann den **SET** Knopf.

Einstellbereich: 1-90 Minuten.

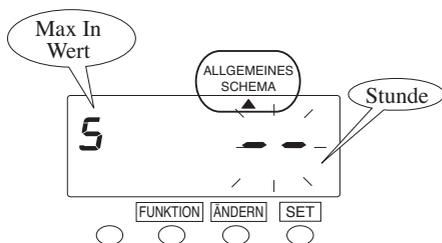
- 14** Drücken Sie den **SET** Knopf noch einmal.

Max In Wert

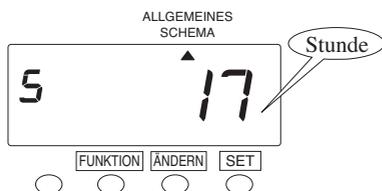
Wenn der "Zulässige Zeitbereich für Summenberechnung" nicht eingestellt ist, so können Sie die am Tag maximal zulässige Arbeitsstunden über den "Max In Wert" begrenzen.



- 1 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** für 3 Sekunden.
- 2 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** mehrmals und bringen Sie die das Zeichen "▲" unter die "ALLGEMEINES SCHEMA" Markierung.



- 3 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** 5 mal, um die linke Ziffer auf "5" einzustellen und drücken Sie dann den Knopf **SET**. (In unserem Beispiel als "EXTRA", stellen Sie diesen auf "6"). In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Stunde".



- 4 In unserem Beispiel drücken Sie nun den **ÄNDERN** Knopf mehrmals und stellen den Wert auf "17" ein. Drücken Sie dann **SET**.

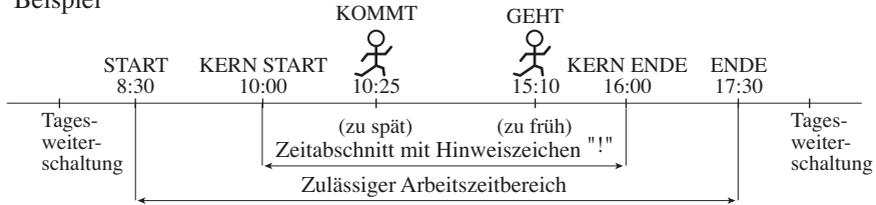
Einstellbereich: 1 - 24 Std.

- 5 Drücken Sie den Knopf **SET** noch einmal.

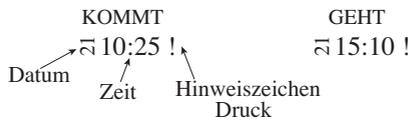
Hinweiszeichen Drucken

Sie können das Hinweiszeichen "!" einstellen. Es kann gedruckt werden, wenn die Stempelung in der Kernarbeitszeit, zwischen "Kern Start Zeit" und "Kern Ende Zeit" und ausserhalb der zulässigen Pausenzeiten "Pause Zeit" erfolgt. Das Hinweiszeichen erlaubt es, Kernarbeitszeitverletzungen leicht und sofort kenntlich zu machen.

Beispiel



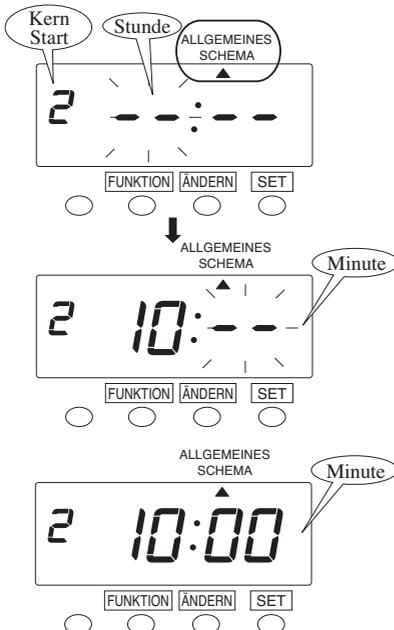
Druck Beispiel



Einstellen des Hinweiszeichen Druckes

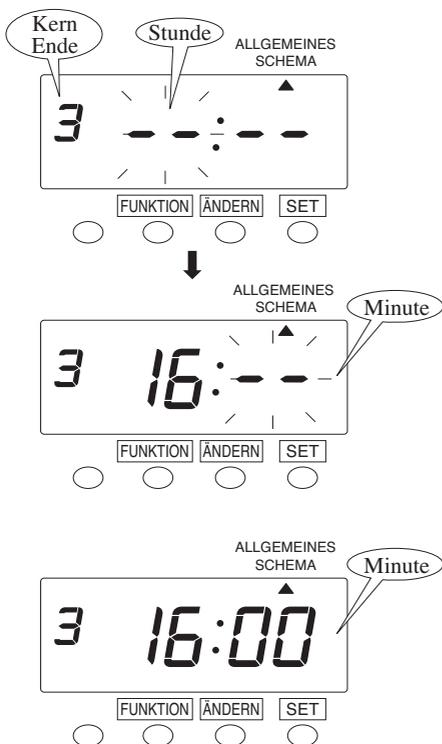
Beispiel: Kernzeit beginnt 10:00 und endet um 16:00 Uhr für Hinweiszeichen Druck.

- 1 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** für 3 Sekunden.
- 2 Drücken Sie **FUNKTION** mehrfach und bringen Sie das Zeichen "▲" unter die Markierung für "ALLGEMEINES SCHEMA" oder "EXTRA SCHEMA".



Einstellen "Kern Start" Zeit.

- 3 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie die linke Ziffer auf "2" ein. Drücken Sie dann den Knopf **SET**. (Im Falle von "EXTRA SCHEMA", stellen Sie "3" ein). In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Stunden". In unserem Beispiel, drücken Sie **ÄNDERN** und stellen Sie "10" ein. Dann den **SET** Knopf drücken. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Minute".
- 4 In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert auf "00" ein. Drücken Sie dann den Knopf **SET**.



Einstellen "Kern Ende" Zeit.

- 5 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** zweimal, um die linke Ziffer auf "3" einzustellen und drücken Sie dann den Knopf **SET**. (Im Fall des "EXTRA SCHEMA", stellen Sie "4" ein). In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu "Stunde". In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert auf "16" ein. Drücken Sie dann **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer von "Stunde" zu "Minute".
- 6 In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert auf "00" ein. Drücken Sie dann den **SET** Knopf.
- 7 Drücken Sie den Knopf **SET** noch einmal.

Programm Liste für Einstellungen in Schemata

Beschreibung	Programm Nr.	
	ALLGEMEIN	EXTRA
Applicable day(s) of the week	-	1
Start Zeit des zulässigen Zeitbereiches für Summenberechnung	1	2
Start Zeit der Kernarbeitszeit für Druck des Hinweiszeichens	2	3
Ende Zeit der Kernarbeitszeit für Druck des Hinweiszeichens	3	4
Ende Zeit des zulässigen Zeitbereiches für Summenberechnung	4	5
Max IN Wert (= Max. erlaubte Stunden vor GEHT Stempelung)	5	6
Start Zeit der Pause -1	6	7
Dauer der Zeit Pause -1	7	8
Start Zeit der Pause -2	8	9
Dauer der Pause -2	9	10
Start Zeit der Pause -3	10	11
Dauer der Pause -3	11	12
Start Zeit der Pause -4	12	13
Dauer der Pause -4	13	14

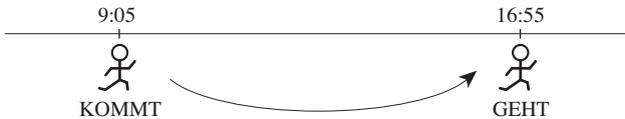
Runden

Diese Einstellungen sind nur verfügbar, mit Stempelkarte Typ VN - MIT Berechnung.
(Nur wenn die Einstellung "C1" oder "C3" für "Karten Typ" gewählt wurde.)

Für das Runden gibt es 2 Einstellungen: "Rundungs Typ" und "Rundungs Einheit". Für "Rundungs Typ" gibt es entweder "Stunde runden" oder "Stempelzeit runden". Nur eine Einstellung kann jeweils gewählt werden.

Für "Stunde runden" wird die Arbeitszeit zwischen "KOMMT" Stempelung und "GEHT" Stempelung berechnet und auf das Ergebnis wird dann die gewählte "Rundungs Einheit" angewendet. Die Stellen nach dem Komma entfallen dann, nachdem die Rundung erfolgt ist.

Für "Stempelzeit runden" rundet das Gerät jeweils die "KOMMT" und auch "GEHT" Stempelung und berechnet erst dann die kumulierte Arbeitszeit aus den bereits gerundeten Stempelzeiten. Beim runden der "KOMMT" Zeit werden Bruchteile aufgerundet und beim runden der "GEHT" Zeit werden Bruchteile abgerunde und nicht berücksichtigt.



Beispiel: Rundungs Einheit = 15 Minuten.

Rundungs Typ	KOMMT	GEHT	Summe
Stunden	9:05	16:55	$16:55 - 9:05 = 7:50$ $\xrightarrow{\text{gerundet}}$ 7:45
Stempel Zeit	$9:05 \xrightarrow{\text{gerundet}} 9:15$	$16:55 \xrightarrow{\text{gerundet}} 16:45$	$16:45 - 9:15 =$ 7:30

Für Einstellungen sehen Sie bitte die nächste Seite.

Einstellungen für Rundung

Die Einstellung ab Werk ist "1. Stunden (Stunden runden)" und "1Min. (genaue Zeit)".

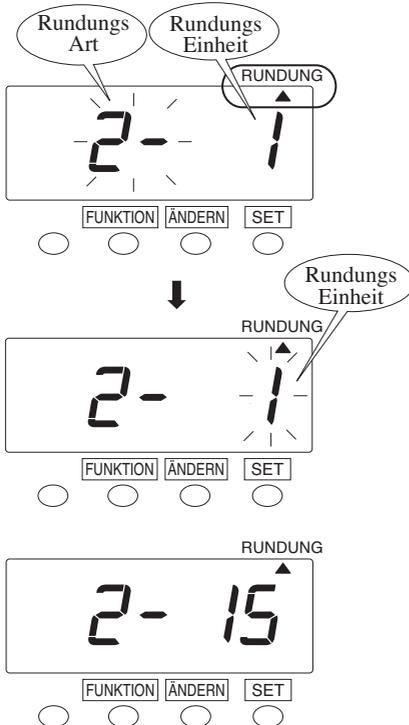
	Rundungs Art
1	Stunde (Stunden runden)
2	Stempelung (Stempelzeiten runden)

Rundungs Einheit								
1Min.	3Min.	5Min.*1	6Min.	10Min.*1	12Min.	15Min.	20Min.*1	30Min.

*1: Wenn Sie "Dezimal (1/100)" für das Druckformat der Minuten in der Einstellung "Druck Format" gewählt haben, so sind diese 3 Optionen nicht verfügbar.

Beispiel: Rundungs Typ ist "Stempelung". Rundungs Einheit ist "15 Min".

- 1 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** für 3 Sekunden.
- 2 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** mehrmals und bringen Sie das Zeichen "▲" unter die Markierung für "RUNDUNG".



Einstellen von "Rundungs Art".

- 3 In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert auf "2" ein. Drücken Sie dann den Knopf **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer von "Rundungs Art" zu "Rundungs Einheit".

Einstellen von "Rundungs Einheit".

- 4 In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrfach und stellen Sie den Wert auf "15" ein. Drücken Sie dann den Knopf **SET**.
- 5 Drücken Sie den Knopf **SET** noch einmal.

Wöchentliches Programm

Diese Einstellungen sind NICHT verfügbar, wenn Sie die Stempelkarte VN MIT Berechnung verwenden. (Nur wenn Sie "C2", "C4", "C5", "C6" oder "C7" in "Karten Typ" eingestellt haben.)

Das wöchentliche Programm erlaubt dem Gerät die folgenden Funktionen für bestimmte Zeitabschnitte zu speichern. Wenn die Option "C5", "C6", oder "C7" in den "Karten Typ" Einstellungen gewählt ist, werden Zeiten standardmässig immer in die erste Spalte gestempelt, es sei denn es wird eine zeitabhängige Spaltenweitschaltung programmiert. Bis zu 48 Programme können eingestellt werden.

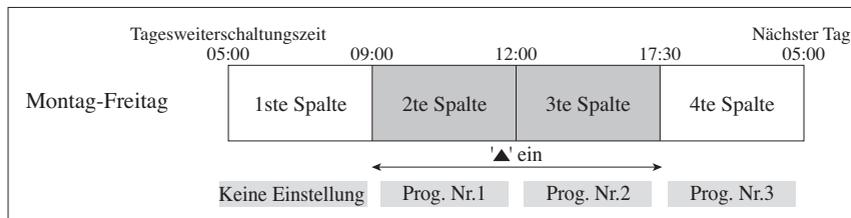
Funktion Nr.	Beschreibung
1	Automatische KOMMT/GEHT Spalten Umschaltung *1
2	Hinweiszeichen "▲" für irreguläre Erkennung *2

*1: Wenn Sie die Option "C2" oder "C4" mit VN Stempelkarten in "Karten Typ" gewählt haben, so steht diese Option nicht zur Verfügung.

*2: Wenn Sie die Option "5" oder "6" in "Druck Format" gewählt haben, so erscheint das Hinweiszeichen anstelle der AM/PM Anzeige und wechselt Nachmittags zu "▼".

== Das Zeittabellen Programm wird an folgendem Beispiel erklärt: ==

Beispiel



Zeittabelle

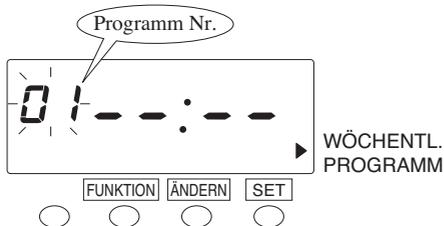
Prog. Nr.	Wochentag Week	Zeit	Druck Spalte	Druck Zeichen "Irregulär"
1	Mon.-Freitag	9:00	2	Ein
2	Mon.-Freitag	12:00	3	Ein
3	Mon.-Freitag	17:30	4	Aus

Hinweis: Der programmierte Tag beginnt mit der Tagesweitschaltungszeit.

Siehe auch "Einstellen der Tagesweitschaltungszeit" in diesem Handbuch.

Einstellen des wöchentlichen Programmes

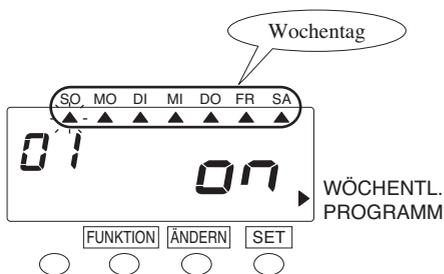
Einstellen des wöchentlichen Programmes Nr. 1



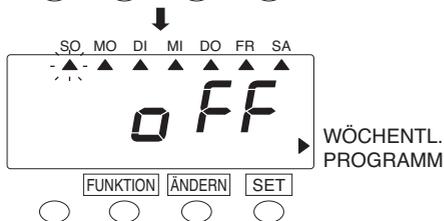
1 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** für 3 Sekunden.

2 Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** mehrfach und bringen Sie das Zeichen "▲" unter "WÖCHENTL. PROGRAMM".

Einstellen der Programm Nr.

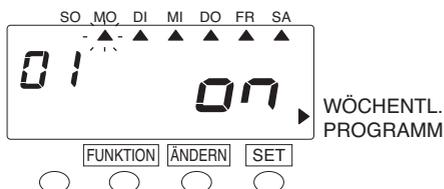


3 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie die gewünschte Programm Nr. ein. In unserem Beispiel wird die "Programm Nr." nicht geändert. Drücken Sie den Knopf **SET** zur Bestätigung und die Anzeige wie links abgebildet erscheint. Nun können Sie den gewünschten Wochentag einstellen.



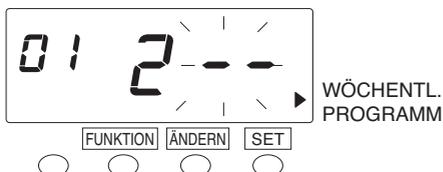
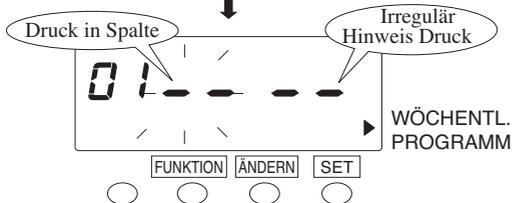
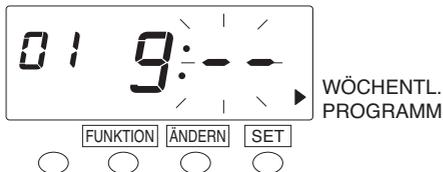
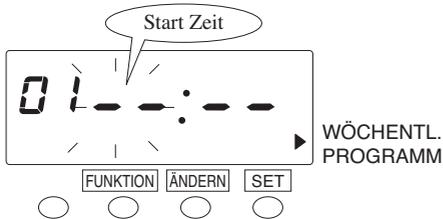
Einstellen des gew. "Wochentages".

4 Jedes mal wenn Sie den Knopf **ÄNDERN** drücken erscheint "An" oder "AUS" abwechselnd in der Anzeige. In unserem Beispiel, drücken Sie den **ÄNDERN** Knopf so das "AUS" erscheint, da das Programm nicht für Sonntag aktiv sein soll. Drücken Sie **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer zu Montag.



5 Während die Anzeige "EIN" zeigt, drücken Sie den Knopf **SET** und die blinkende Ziffer wechselt zu Dienstag.

"▲" unter dem Wochentag zeigt an, das das Programm an diesem Wochentag aktiv ist.



6 Wählen Sie alle gewünschten Wochentage in der gleichen Weise wie zuvor. Wenn Sie das letzte mal SET drücken wechselt die Anzeige wie links gezeigt. Nun können Sie die Startzeit eingeben.

Einstellen der Start Zeit.

7 In unserem Beispiel, drücken Sie **ÄNDERN** um den Wert auf "9" einzustellen und drücken Sie **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer von "Stunde" zu "Minute".

8 In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** um den Wert "00" einzustellen und drücken Sie dann den **SET** Knopf. Wenn Sie die gewünschte Startzeit eingestellt haben, sieht die Anzeige aus wie links gezeigt. Wählen Sie nun die gewünschte Funktion.

Einstellen der Funktion.

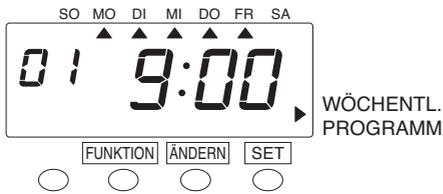
9 [Für die Druckspalte]

Einstelloptionen			
--	Nicht gewählt (keine Änderung)		
1	1ste Spalte	3	1ste Spalte
2	2te Spalte	4	2te Spalte

In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert auf "2" ein. Drücken Sie dann **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Ziffer von der Mitte zur rechten Seite.

[Für das Zeichen Irregulärer Druck]

Einstelloptionen	
--	Nich gewählt (keine Änderung)
1	Zeichen Irregulärer Druck "AN"
2	Zeichen Irregulärer Druck "AUS"



In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert auf "1" ein. Drücken Sie dann **SET**. In diesem Moment sieht die Anzeige aus wie links abgebildet und die Einstellung und Speicherung von "Programm Nr. 1" ist komplett.

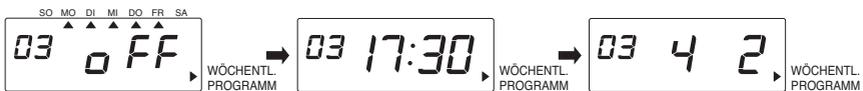
Einstellen von Programm Nr. 2 & 3

Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und "Programm Nr." blinkt in der Anzeige. Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** nochmals, um die Programm Nr. auf "2" oder "3" einzustellen. Nehmen Sie die Einstellungen für Programm Nr. 2 oder 3 in der gleichen Art und Weise vor wie für Programm Nr. 1.

[Programm Nr. 2]

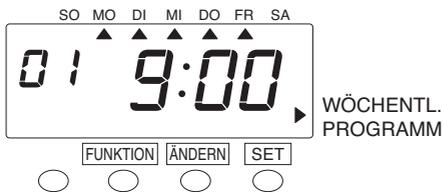


[Programm Nr. 3]



Bestätigen des Wöchentlichen Programmes

Schauen Sie in den vorhergehenden Abschnitt zu den Einstellungen und bestätigen Sie die

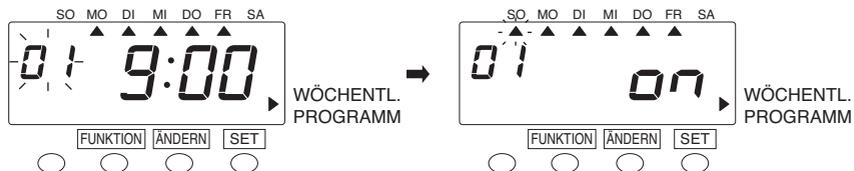


Durch Eingabe der entsprechenden Programm Nr. können Sie sich die in der Programmierung angesprochenen Wochentage, sowie die Start Zeiten in der Anzeige ansehen. Um die angezeigten Werte zu bestätigen, befolgen Sie die gleichen Schritte wie bei den Einstellungen.

Wenn Sie sich alle Einzelheiten der Einstellungen ansehen wollen, so kann eine Liste der Einstellungen abgerufen werden. Sehen Sie hierzu unter "Drucken einer Liste mit Einstellungen und aktiven Karten" in "7. WEITERE FUNKTIONEN".

Ändern des wöchentlichen Programmes

Schauen Sie auch in die vorhergehenden Abschnitte zur Art und Weise der Einstellungen und wählen Sie die für die Änderung gewünschte Programm Nr. durch drücken des **ÄNDERN** Knopfes. Sobald die gewünschte Programm Nr. blinkt, drücken Sie den **SET** Knopf und nehmen die gewünschten Änderungen analog zur Vorgehensweise bei den Einstellungen vor.



Löschen von wöchentlichen Programmen

Schauen Sie auch in die vorhergehenden Abschnitte zur Art und Weise der Einstellungen und wählen Sie die für die Löschung gewünschte Programm Nr. durch drücken des **ÄNDERN** Knopfes. Sobald die gewünschte Programm Nr. blinkt, drücken Sie den **SET** Knopf und wählen Sie dann "AUS" für alle Wochentage. In diesem Moment erscheint die Anzeige wie unten gezeigt und das Programm ist gelöscht.



Passwort Schutz einstellen

Wenn der Passwort Schutz eingeschaltet worden ist, müssen Sie immer vor Änderung von Einstellungen das Passwort eingeben. Wird das falsche Passwort eingegeben, so können die Einstellungen nicht geändert werden. Sie können jede beliebige 4 stellige Ziffer zwischen 0001 und 9998 als Passwort wählen.

Hinweis: Die Nummern "0000" und "9999" sind keine gültigen Passwörter.

Beispiel: Setzen Sie das Passwort auf "1234".



- 1 Drücken Sie die Knöpfe **DATUM/ZEIT** und **FUNKTION** gleichzeitig für 3 Sekunden. Die Anzeige zeigt dann "PS" in der linken oberen Ecke und Sie können das Passwort einstellen.

Nur blinkende Ziffern können geändert werden.

- 2 **Einstellen der linken 2 Ziffern**
In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert "12" ein. Drücken Sie dann **SET**. In diesem Moment wechselt die blinkende Anzeige zu den rechten zwei Ziffern.

- 3 **Einstellen der rechten 2 Ziffern**
Drücken Sie nun den Knopf **ÄNDERN** mehrfach und stellen Sie den Wert "34" ein. Drücken Sie dann **SET**. In diesem Moment blinkt die Anzeige nicht mehr und die Einstellung ist komplett.

- 4 Drücken Sie den Knopf **SET** noch einmal, um den Einstellmodus wieder zu verlassen.

Einstellungen ändern bei aktivem Passwort Schutz

Wenn der Passwort Schutz aktiv ist, müssen Sie das Passwort eingeben bevor Sie Einstellungen vornehmen oder ändern können.

Beispiel: Das Passwort ist "1234" und starten Sie den Einstellmodus "FUNKTION".



- 1** Drücken Sie den Knopf **FUNKTION** für 3 Sekunden. Dann wird "9999" angezeigt und die linken beiden Ziffern blinken in der Anzeige.

Nur blinkende Ziffern können geändert werden.



- 2** Ziffern links eingeben.

In unserem Beispiel, drücken Sie den **ÄNDERN** Knopf mehrfach und stellen Sie für die linken 2 Ziffern den Wert "12" ein. Dann drücken Sie den Knopf **SET**. In diesem Moment blinken die rechten Ziffern.

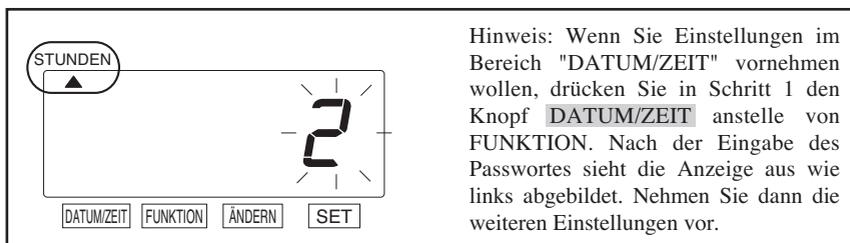


- 3** Ziffern rechts eingeben.

In unserem Beispiel, drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrfach und stellen Sie für die rechten Ziffern den Wert "34" ein. Drücken Sie dann **SET**. In diesem Moment erscheint das Zeichen "▲" unter "KARTEN TYP".



- 4** Wählen Sie den gewünschten Einstellmodus durch drücken des Knopfes **FUNKTION**. Dann nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor, wie in den Abschnitten vorher beschrieben.

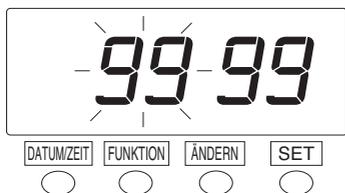


Hinweis: Wenn Sie Einstellungen im Bereich "DATUM/ZEIT" vornehmen wollen, drücken Sie in Schritt 1 den Knopf **DATUM/ZEIT** anstelle von **FUNKTION**. Nach der Eingabe des Passwortes sieht die Anzeige aus wie links abgebildet. Nehmen Sie dann die weiteren Einstellungen vor.

Passwort löschen

Um das Passwort zu löschen muss das eingestellte Passwort auf "0000" geändert werden.

Beispiel: Das gültige Passwort ist "1234" und soll gelöscht werden.



- 1 Drücken Sie die beiden Knöpfe **DATUM/ZEIT** und **FUNKTION** gleichzeitig für 3 Sekunden. Geben Sie dann das Passwort ein.

Für die Passwort Eingabe sehen Sie Schritt 2 und 3 unter "Einstellungen ändern bei aktivem Passwort Schutz" auf der vorherigen Seite. Nur blinkende Ziffern können geändert werden

- 2 Wenn das gültige Passwort korrekt eingegeben wurde, zeigt die Anzeige "PS" in der oberen linken Ecke und die linken 2 Ziffern des derzeitigen Passwortes "12" fangen an zu blinken.

- 3 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** und stellen Sie den Wert "00" für alle 4 Ziffern ein und drücken Sie dann den Knopf **SET**. In diesem Moment hört die Anzeige auf zu blinken und die Einstellung ist beendet.

- 4 Drücken Sie den Knopf **SET** noch einmal, um den Einstellmodus zu verlassen.

7. SONSTIGE FUNKTIONEN

Zurücksetzen

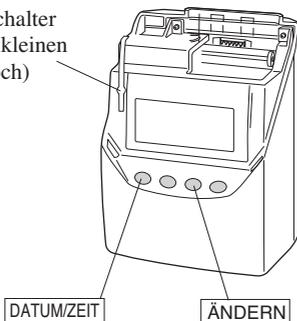
Alle Einstellungen auf Standardeinstellungen ab Werk zurücksetzen.

ACHTUNG! Alle Einstellungen und Programmierungen werden gelöscht und der Auslieferungszustand wird wieder hergestellt, wenn der RESET Schalter gedrückt wird. Danach müssen alle Einstellungen - siehe "5. GRUNDEINSTELLUNGEN" und "6. WEITERE EINSTELLUNGEN" - erneut vorgenommen werden.

Aktive Stempelkarten und gespeicherte Arbeitszeiten werden ebenfalls gelöscht (Nur bei Verwendung der VN Karten mit Barcode).

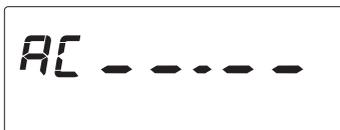
Wenn Sie nur alle Stempelkartendaten löschen wollen, blättern Sie bitte zu "Alle Karten zurücksetzen" auf den folgenden Seiten in diesem Abschnitt (Nur VN Karten).

RESET Schalter
(hinter dem kleinen
runden Loch)



1 Drücken Sie den RESET Schalter in dem kleinen runden Loch mit einem spitzen Gegenstand (z.B. einer Büroklammer) und drücken Sie gleichzeitig die Knöpfe **DATUM/ZEIT** und **ÄNDERN**.

2 Bei korrekter Betätigung wechselt die Anzeige zu "AC" "-----". Nach ein paar Sekunden springt die Anzeige dann auf Datum und Uhrzeit und zeigt "1 0:00" wie in der Abb. unten links gezeigt.



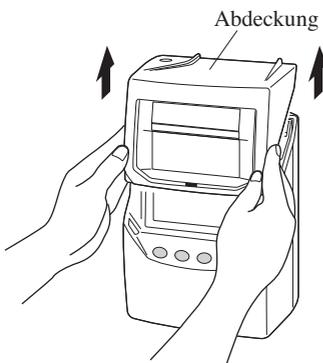
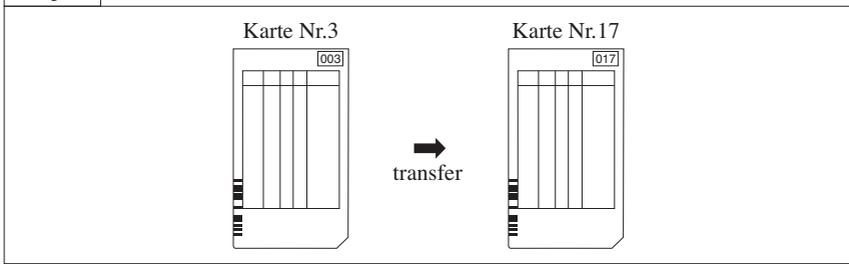
Karten Daten neu zuordnen (Nur für VN Karten)

Wenn eine benutzte Karten voll gestempelt ist bevor das Ende des Abrechnungszeitraumes erreicht ist, wird "End" auf der Anzeige erscheinen und ein Piepton ertönt. Wenn "End" angezeigt wird können Sie den Modus "Karten Daten neu zuordnen" nutzen, um die Stundensummen auf eine neue Karte zu übertragen. Diese Funktion ist nützlich wenn :

- Wenn die Karte vor dem Ende des Abrechnungszeitraumes voll gestempelt ist.
- Wenn eine Karte verloren wurde oder beschädigt ist.

Sie können die Daten der alten Karte auf eine neue Karte mit der selben Nummer oder eine Karte mit einer im Abrechnungszeitraum noch unbenutzten Nummer übertragen. Wenn Sie aktuell schon alle Karten Nr. 1 bis 100 benutzen, so können Sie die Daten nur auf eine Karte mit der selben Nummer übertragen. Wenn Sie auf eine Karte mit einer anderen Nummer übertragen wollen, so muss diese Karte vorher zurückgesetzt werden.

Beispiel

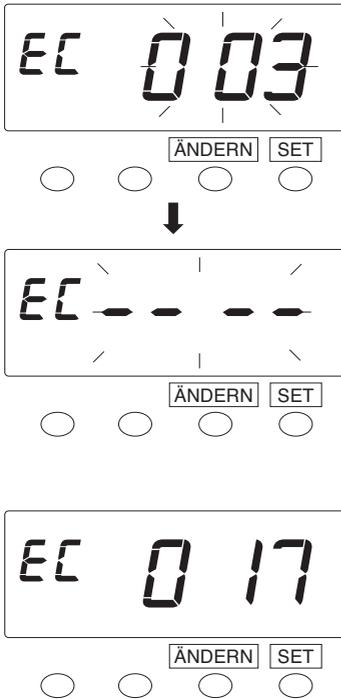


1 Entfernen Sie die Abdeckung.



2 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** für 3 Sekunden.

Wenn schon Karten aktiv genutzt werden, wird nun die Anzahl der aktiven Karten angezeigt. Wenn noch keine Karten aktiv genutzt werden, so wird die Anzeige "n000" erscheinen und der Modus wird beendet.

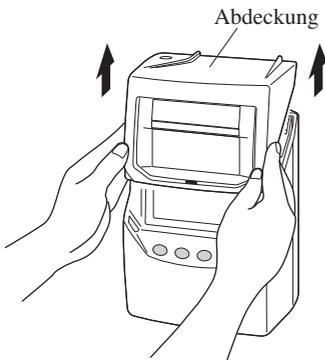


- 3 Nachdem die Anzahl der aktiven Karten angezeigt wurde, wie im Beispiel gezeigt, führen Sie die Karte "003" ein oder drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrfach bis die Kartennummer "003" angezeigt wird und drücken dann den Knopf **SET**.

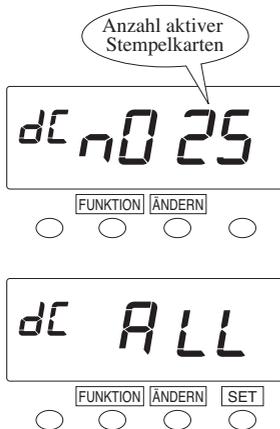
- 4 Führen Sie dann die Karte Nr. "017" ein oder drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** mehrfach bis die Kartennummer "017" angezeigt wird und drücken dann den Knopf **SET**. Wenn der Transfer erfolgreich war, so wird der Modus automatisch beendet.

Alle Karten zurücksetzen (Nur für VN Karten Nutzer)

Für den Fall das Sie ALLE aktiven Karten manuell zurücksetzen wollen.....



- 1 Entfernen Sie die Abdeckung.



2 Drücken Sie die Knöpfe **FUNKTION** und **ÄNDERN** für 3 Sekunden. Die Anzahl aktiver Karten erscheint in der Anzeige.

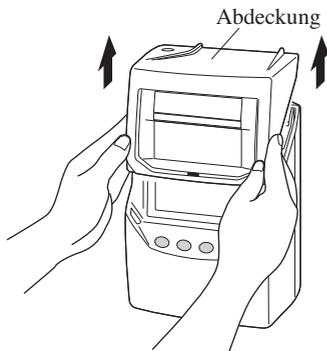
3 Drücken Sie den Knopf **ÄNDERN** bis "ALL" angezeigt wird und drücken dann **SET**.

4 Drücken Sie **SET** noch ein mal.

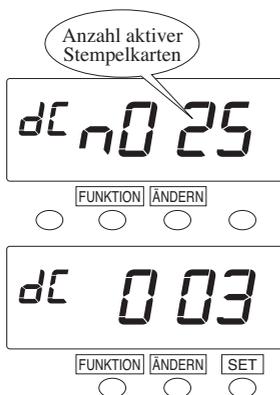
Karte zurücksetzen (Nur für Nutzer von VN Karten)

Wenn Sie eine Karte vor dem Ende des Abrechnungszeitraumes zurücksetzen oder löschen wollen, so können Sie dies mit diesem Vorgang erreichen.

Beispiel: Die Karte Nummer "003" soll zurückgesetzt werden.



1 Entfernen Sie die Abdeckung.



2 Drücken Sie die Knöpfe **FUNKTION** und **ÄNDERN** gleichzeitig für 3 Sekunden. Die Anzahl aktiver Karten wird angezeigt.

3 In unserem Beispiel, führen Sie die Karte "003" ein oder drücken Sie **ÄNDERN** mehrfach bis Karte Nummer "003" angezeigt wird und drücken Sie dann **SET**.

4 Drücken Sie **SET** noch ein mal.

Drucken einer Liste der Einstellungen und Aktiver Karten

Informationen über Einstellungen

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie momentan aktive Regeln erkennen.



- 1 Drücken Sie den Knopf **SET** für 3 Sekunden. In diesem Moment, "IP" erscheint oben links in der Anzeige.
- 2 Führen Sie eine leere Stempelkarte ein und die Liste wird gedruckt.

Hinweis: Nach Druck Ende die Haube aufsetzen, damit die Anzeige der Uhrzeit wieder erscheint.

Aktive Karten im derzeitigen Abrechnungszeitraum

Mit dieser Funktion können Sie die derzeit aktiven Stempelkartennummern anzeigen lassen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie "C1", "C2", "C3", or "C4" in der Einstellung "Karten Typ" gewählt haben. (Nur für Nutzer von VN Karten)

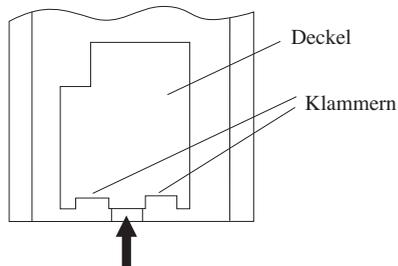


- 1 Drücken Sie die Knöpfe **ÄNDERN** und **SET** gleichzeitig für 3 Sekunden. In der Anzeige erscheint "CL" oben links.
- 2 Führen Sie ein leere Stempelkarte ein und die Liste wird ausgedruckt.

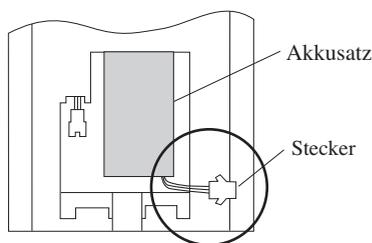
Hinweis: Wenn zu diesem Zeitpunkt KEINE aktive Karte vorhanden ist, kehrt die Anzeige nach 3 Sekunden zur Uhrzeit zurück.

8. INSTALLIEREN DES NOTAKKUS (OPTIONAL)

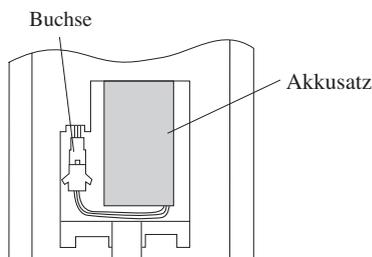
Befolgen Sie die Anleitung zur Installation des Notakkus (optional), so das die Stempeluhr auch während eines Stromsausfalles stempeln (drucken) kann. Für die Erhaltung von Uhrzeit und Einstellungen während eines Netzausfalles ist dieser Akku nicht erforderlich.



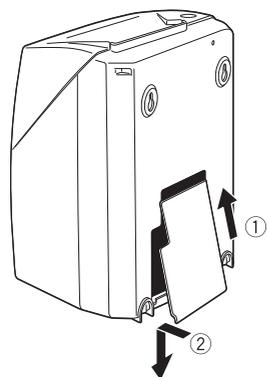
- 1 Öffnen Sie den Deckel des Akkufaches auf der Rückseite des Gerätes durch Druck auf den Riegel in der Mitte und heben ihn aus den zwei Halte Klammern heraus.



- 2 Setzen Sie den Notakku in das Akkufach ein, wie in der Abbildung links gezeigt.
* Das Anschlußkabel mit dem Stecker soll sich rechts befinden, wie in der Abbildung links gezeigt.



- 3 Führen Sie den Stecker in die Buchse ein, sodass dieser einrastet. Führen Sie das Kabel in den Spalt zwischen Akku und Akkufach ein, sodass es bei schliessen der Klappe nicht eingeklemmt werden kann.



- 4 Führen Sie den Deckel in den Ausschnitt ein, wie in der Abbildung links gezeigt. Schliessen Sie den Deckel mit leichtem Druck, bis die Halteklammern einrasten.
* Stellen Sie sicher das das Kabel dabei nicht eingeklemmt wird.

9. FEHLERSUCHE

Fehler Nr., mögliche Ursachen und Aktionen

Nr.	Mögliche Fehler Ursache	Aktion
E-00	CPU Fehler	Nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf der Ihnen das Gerät geliefert hat.
E-01	Die Lebensdauer der Speicher Schutzatterie ist fast erschöpft und sollte ersetzt werden.	
E-03	Falsche Kartenseite.	Wenden Sie die Karte und führen sie wieder ein.
E-04	Die Stempelkarte ist für das Gerät nicht geeignet oder nicht eingestellt.	Prüfen Sie unter der Einstellung "Karten Typ" ob diese Karte verwendet werden kann.
E-05	Die Karte wird nicht richtig eingezogen.	Stellen Sie sicher das der Einzugsschacht frei von Fremdkörpern oder anderen Karten ist. Versuchen Sie es dann noch einmal.
E-15	Fehler Karten Sensor	
E-10	RAM Fehler	Nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf der Ihnen das Gerät geliefert hat.
E-12 E-14	Die Uhr arbeitet nicht korrekt.	
E-16 E-18	Speicher Fehler - die errechneten Daten können nicht gespeichert oder ausgelesen werden.	Führen Sie die Stempelkarte nochmals ein oder versuchen Sie eine andere Karte. Wird der Fehler weiter angezeigt, nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf der Ihnen das Gerät geliefert hat.
E-17	Fehler im Speicher Format	Führen Sie ein komplettes RESET aus (alle Daten gehen verloren). Wird der Fehler dann weiter angezeigt, nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf der Ihnen das Gerät geliefert hat.
E-30	Fehler im Drucker Motor oder Sensor.	Stellen Sie sicher das keine Fremdkörper den Kartentransport blockieren und das die Farbbandkassette korrekt eingelegt und eingerastet wurde. Wird der Fehler dann weiter angezeigt, nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf der Ihnen das Gerät geliefert hat
E-37	Fehler im Kartentransport Motor oder Sensor.	
E-38	Der Druckkopf Motor oder der Sensor für den Druckkopf Transport arbeitet nicht korrekt.	
E-40	Passwort Fehler	Geben Sie das Zugangs Passwort ein, welches Sie eingestellt haben. (4 - Ziffern)
E-41	Das Anfangs- und Ende Datum für die autom. Sommerzeitschaltung sind identisch.	Programmieren Sie Anfang und Ende der automat. Sommerzeitschaltung korrekt.
E-49	Es wurden falsche Werte eingegeben.	Prüfen Sie Ihre Eingaben, geben Sie zulässige Werte ein.

Fehler Nr., mögliche Ursachen und Aktionen

Fortsetzung von vorheriger Seite

Nr.	Mögliche Fehlerursache	Aktion
E-50	Stempelkarte ist nicht lesbar.	Prüfen Sie ob der Barcode Bereich am Kartenrand sauber und unbeschädigt ist.
E-51	Stempel Fehler (Fehler Stempelzeit)	Wurde die Uhrzeit verstellt?
E-52	Stempel Fehler (Fehler in Stempel Logik)	Prüfen Sie ob die letzte Spalte der Karte bereits gestempelt wurde, wenn "eine Zeile per Tag" programmiert wurde (dann nicht mehr zulässig). Prüfen Sie ob die Karte am nächsten Tag wieder oder ob eine andere Karte funktioniert.
E-59	Die Karte kann wegen eines Speicher Fehlers nicht verwendet werden.	Setzen Sie die spezielle Karte zurück mit der Funktion "Karte zurücksetzen". Prüfen Sie die Funktion der selben Karte dann erneut.
End	Wenn die benutzte Karte vor Erreichen des Ende Abrechnungszeitraum voll ist (wenn beliebig viele Zeilen / Tag zulässig sind).	Benutzen Sie die Funktion "Kartendaten neu zuordnen" und transferieren Sie die Kartendaten der bisherigen Karte auf eine neue Karte mit anderer Nummer.

* Sollten alle Maßnahmen zur Fehlerbehebung ohne Erfolg bleiben, so nehmen Sie Bitte Kontakt mit dem Händler auf der Ihnen das Gerät geliefert hat.

Andere Fehler

• Das Gerät arbeitet nicht.

Prüfen Sie ob das Netzkabel angeschlossen ist und die Steckdose Strom führt.

• Das Gerät druckt nicht richtig.

Prüfen Sie ob die Farbbandkassette korrekt eingelegt ist.

• Der Druck sitzt nicht in der richtigen Position.

Prüfen Sie ob der Abrechnungszeitraum und dessen Ende Datum korrekt eingegeben ist.

Prüfen Sie ob die Tagesweiserschaltungszeit korrekt eingegeben ist.

Stellen Sie sicher das die Stempelkarte nicht geknickt ist und das die Karte möglichst gerade in das Gerät zugeführt wird.

→ Wenn der Druck immer noch unbefriedigend ist, nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf der Ihnen das Gerät geliefert hat.

• "99 99" wird angezeigt wenn Sie Einstellungen vornehmen wollen.

→ Der Passwort Schutz ist aktiv. Sie müssen das von Ihnen programmierte

Passwort eingeben bevor Sie Einstellungen ändern können. (4 - stellige Ziffer)

Sehen Sie auch "Einstellungen ändern wenn der Passwort Schutz aktiv ist" in diesem Handbuch.

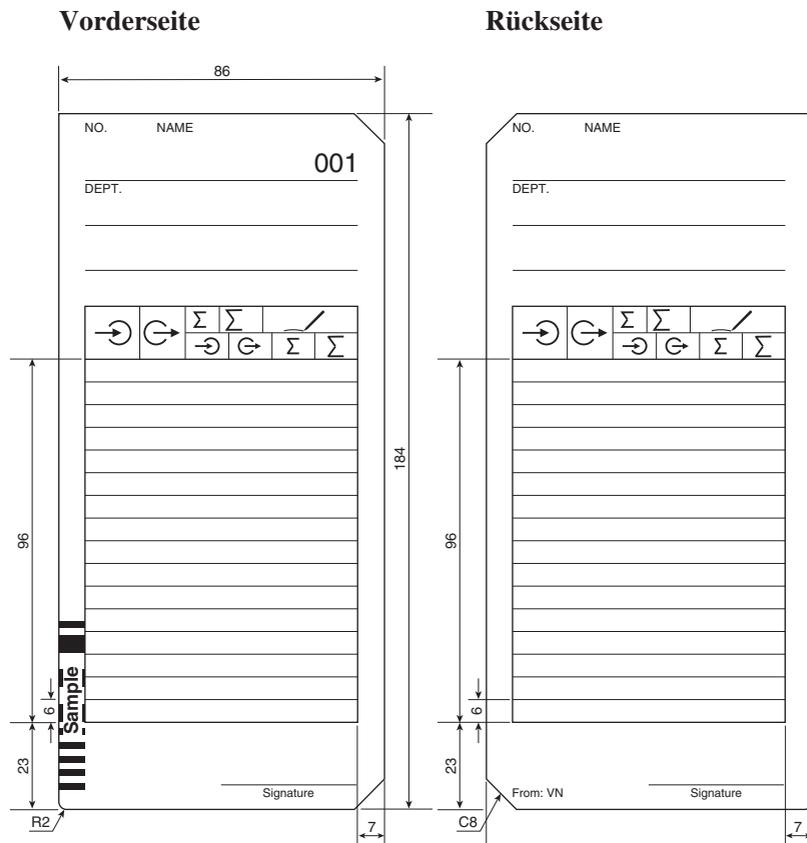
10. SPEZIFIKATIONEN

Genauigkeit der Uhr	Max. monatliche Abweichung ist +/-15Sek. (bei Raumtemperatur)
Kalender	Kalender bis ins Jahr 2099. Automatische Anpassung in Schaltjahren, Monate mit 31, 30 oder weniger Tagen und Anzeige der Wochentage.
Drucksystem	Punktmatrix Nadeldruckwerk
Netzausfall Speicherschutz	Die Lebensdauer der Netzausfall Speicherbatterie beträgt insgesamt 3 Jahre kumulative Netzausfallzeit ab Auslieferung
Druck bei Netzausfall	Mit optionalem Notakku, 100-Stempelungen innerhalb 24 Std.
Speicher Kapazität	100 Mitarbeiter (Rechenfunktion mit VN Karte)
Umgebungs- bedingungen	Temperatur: -5°C bis + 45°C : + 23°F bis + 113°F Feuchtigkeit: 20% bis 80%RH, ohne Kondensation Das Gerät arbeitet auch unterhalb von Temperaturen von -5°C, jedoch lässt dann der Druckkontrast, die Anzeigegeschwindigkeit der LCD Anzeige und die mögliche Anzahl von Stempelungen bei Netzausfall (nur mit opt. Notakku) deutlich nach.
Abmessungen	160 (B) x 205 (H) x 128 (T) mm 6.3" (B) x 8.07" (H) x 5.04" (D) Inch
Gewicht	Ungefähr 1,5 kg (ca. 3.3 lbs)
Anschlußspannung	220 - 240VAC, 50/60Hz, 0,17A

11.STEMPELKARTEN SPEZIFIKATIONEN

(1) VN Karte

Monatlich / Wöchentlich / 2-Wöchentlich, beidseitig, mit Barcode



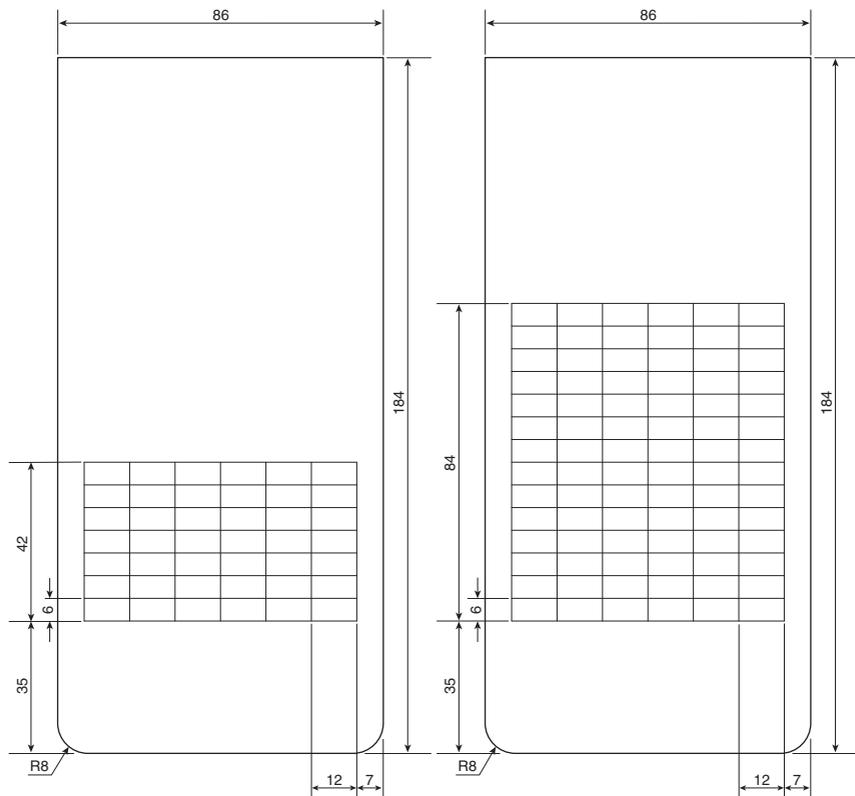
Einheit: mm

Hinweis

Empfohlen Papierstärke : 0.40 ± 0.05mm

(3) Wöchentliche Karte
Wöchentlich, einseitig

(4) 2-Wöchentliche Karte
2-Wöchentlich, einseitig



Einheit: mm

Hinweis

Empfohlen Papierstärke : 0.45 ± 0.05 mm